

PROGRAMMINFORMATION

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK

Anstalt des öffentlichen Rechts

26. Programmwoche (24. Juni bis 30. Juni 2023)

HA KOMMUNIKATION

MDR-Fernsehen

Kantstraße 71 - 73

04275 Leipzig

Postanschrift 04360 Leipzig





FON +49.(0)341.300-6478

FAX +49.(0)341.300-6475

www.mdr.de

Samstag, 24. Juni 2023

05:30

Liebe am Fjord - Das Ende der Eiszeit    
Spielfilm Deutschland 2011

Annika Sörenbrandt leitet einen erfolgreichen Internet-Buchversand. Nun reist sie mit gemischten Gefühlen nach Fjærland, denn sie hat ihre Mutter 25 Jahre nicht gesehen. Erst jetzt lernt Annika ihren jüngeren, autistischen Halbbruder Henrik richtig kennen. Wider Erwarten beginnt sie dabei, ihre Mutter von einer ganz neuen Seite zu sehen.

Leipzig, 08.05.2023

Seiten 89

Aus dem Nichts heraus hat die clevere Unternehmerin Annika Sörenbrandt (Sandra Borgmann) in Oslo den landesweit größten Online-Buchhandel aufgebaut. Für ihre Mutter Pernille (Senta Berger), die sich nach einem schweren Treppensturz nur langsam erholt, ist im Leben der viel beschäftigten Managerin eigentlich kein Platz. Nur widerwillig reist sie ins provinzielle Fjærland, um der Hilfsbedürftigen etwas unter die Arme zu greifen. Annika hat ihrer Mutter bis heute nicht verziehen, dass die Familie vor 25 Jahren auseinandergebrochen ist und Pernille seither keinen Kontakt zu ihr aufgenommen hat.

Bei ihrer Ankunft in dem als "Bücherdorf" bekannten Ort erlebt Annika eine Überraschung: Ihr jüngerer Halbbruder Henrik (Thure Lindhardt), den sie als Kind das letzte Mal sah, ist nicht wie andere junge Männer. Er leidet an einer Form von Autismus, die ihn zu erstaunlichen Gedächtnisleistungen befähigt. Henrik ist ein wandelndes Lexikon, doch er hat das Gemüt eines Kindes, das abgeschottet in seiner eigenen Welt lebt. Durch die Nähe zu ihrem Halbbruder taut allmählich auch das Eis zwischen Tochter und Mutter.

Annika kann nun nachfühlen, wie mühevoll es für Pernille ist, sich tagtäglich um Henrik zu kümmern, der schon mehr als einmal fast das Haus abgefackelt hätte.

Dabei beginnt sie auch zu verstehen, dass ihre Mutter sie all die Jahre schmerzlich vermisste. Das Rätsel, warum sie niemals Kontakt zu ihrer Tochter aufnahm, wird dadurch nur umso größer

Senta Berger und Sandra Borgmann treten in diesem sensibel inszenierten Melodram als Mutter und Tochter auf, die einen folgenschweren Familienkonflikt austragen. In der Rolle des Autisten setzt Thure Lindhardt, bekannt aus dem Kinohit "Was nützt die Liebe in Gedanken", schauspielerische Akzente. Die atemberaubende Fjordlandschaft Norwegens verleiht dem psychologisch stimmigen Film über das Schicksal zweier starker Frauen eine ganz eigene Atmosphäre.

Musik: Andy Groll
Kamera: Daniel Koppelkamm
Buch: Martin Rauhaus
Regie: Jörg Grünler

Pernille Sörenbrandt: Senta Berger
Annika Sörenbrandt: Sandra Borgmann
Henrik Sörenbrandt: Thure Lindhardt
Mika: Philipp Langenegger
Herr Österbro: Axel Siefer
Frau Österbro: Petra Weifenbach
Ole: Alexander Wüst
Inga Jodie: Leslie Ahlborn
Sekretärin: Annabelle Krieg
Herr Brönskvart: Ragnar Holen
und andere

(88 Min.)

07:00 **Mama ist unmöglich!** (19/26) **HD CC UT**

Vorsicht Kamera!
Comedy-Familienserie Deutschland 1997-99

Mamas neuester Krimi ist auf dem Markt. Aber das Käuferinteresse hält sich in Grenzen. Das können Mama und Milli in einer Buchhandlung selbst feststellen. Als plötzlich ein Fernsehteam auftaucht, das eine Umfrage unter den Lesern von Kriminalromanen dreht, nutzt Milli die Gelegenheit und hält das Buch ihrer Mutter in die Kamera. So kommt es, dass sich bei Familie Voß das Fernsehmagazin "Echt" für eine Homestory ansagt. Eine Gelegenheit, die Mama unbedingt nutzen will, um ihren neuen Krimi den Lesern näherzubringen. Sie ist überzeugt, dass sie für das Fernsehen die unheimliche

Krimiautorin spielen muss. Nicht nur ihr fallen dafür wirkungsvolle Effekte ein. Auch Henry und Milli haben Spaß an ihren Rollen. Ebenso Herr Tiggelmann, ein netter Bekannte von Mama, die Nachbarn Wawczinek und auch Mamas Schwester bieten schließlich den Fernsehleuten alles, was eine tolle Homestory ausmacht.

Der Fernsehtag bei der Familie Voß ist gelaufen. Die Sendung kann kommen. Und sie kommt! Aber eine Homestory der Krimiautorin Voß gibt es nicht. Stattdessen wird ein kurzweiliger Spot mit dem Hund Alfred gezeigt, der auf seine Weise mit dem neuen Krimi von Mama umgeht. Nur Milli weiß, dass sie da irgendwas versaut hat, als sie allein mit der Fernsehkamera, ihrem Hund Alfred und Mamas Krimi war. Aber Mama ist trotzdem zufrieden. Sie findet den Spot toll. Und der danach einsetzende erfolgreiche Verkauf ihres Krimis – vor allem an Hundebesitzer – gibt ihr Recht.

Musik: Andreas Hoge
Kamera: Rainer Kotte
Buch: Sibylle Durian
Regie: Renata Kaye

Mama, Viktoria Voß: Angelika Milster
Old Henry, Großvater Henry: Wolfgang Greese
Milli: Marie-Luise Schramm
Caroline: Anne-Sophie Briest
Gundula Wawczinek: Karin Gregorek
Alfred Wawczinek: Eberhard Esche
Reporterin: Lucie van Org
Polizist: Ralph-Torsten Olschok
und andere

(26 Min.)

07:25 **Mama ist unmöglich! (20/26)** **HD CC UT**






Supermam trifft Zorro
Comedy-Familienserie Deutschland 1997-99

Mama will schnell ihren Einkauf erledigen. Und natürlich kommt ihr dabei die liebenswürdige Hilfe eines pfiffigen Jungen beim Einpacken gerade recht. Dass Mama dann mit diesem Jungen auf dem Polizeirevier landet, kann sie nicht ahnen. Aber dass dieses Zusammentreffen schließlich die gesamte Familie Voß fordert, das ist wieder einmal "typisch Mama". Konrad, so heißt der Junge, braucht nämlich eine neue Pflegefamilie. Und weil sich Mama und Konrad irgendwie sympathisch sind, Milli auch schon mit ihm zusammengetroffen ist, selbst Großvater Henry seine Erfahrungen mit dem Jungen gemacht hat und Carolines Zimmer wegen ihres Aufenthaltes in den USA sowieso leersteht, wird Konrad ein neues Familienmitglied im Hause Voß.

Musik: Andreas Hoge
Kamera: Rainer Kotte
Buch: Sibylle Durian
Regie: Peter Hill

Mama, Viktoria Voß: Angelika Milster
Old Henry, Großvater Henry: Wolfgang Greese
Milli: Marie-Luise Schramm
Caroline: Dörte Freundt
Gundula Wawczinek: Karin Gregorek
Alfred Wawczinek: Eberhard Esche
Konrad: Tobias Retzlaff
Jugendamtmitarbeiter: Olaf Rauschenbach
Fialleleiter: Ernst-Georg Schwill
Kellner: Enrico Migliore
Polizist: Sascha Gluth
und andere

(25 Min.)

07:50 Kissenkino
Circus Noël     
Spielfilm Niederlande 2019

Die zwölfjährige Karo schließt sich heimlich ihren Freunden Tonie und Victor an, die zu einem Wanderzirkus gehören, der in Schwierigkeiten ist. Werden Karo und ihre Freunde den "Circus Noël" vor dem Ruin retten können?

Karo reißt von zu Hause aus, da sich ihre streitenden Eltern scheiden lassen wollen. Sie versteckt sich heimlich in einem Zirkuswagen und reist unbemerkt bei der Zirkusfamilie von Victor und Tonie im "Circus Noël" mit. Sie findet dort neue Freunde und es ist fast wie eine neue Familie. Als sie erfährt, dass der Zirkus ganz unerwartet am Zirkusfestival "Cultura Nova" teilnehmen kann, will sie unbedingt dabei sein. Die beste Nummer mit den "Horse Boys" droht aber zu platzen, weil der Hauptakteur Iwan, Victors Stiefvater, nicht mehr aufs Pferd steigen will und Tonie die Nummer ohne Partner nicht schafft. Karo, Victor und Tonie müssen alles tun, um die Teilnahme am Festival zu sichern. Die Freunde stehen unter Druck: Werden sie es gemeinsam schaffen, die Herausforderung zu meistern?

Das aufregende Zirkusabenteuer zeigt die Magie und Romantik einer Zirkusshow, aber auch die Arbeit dahinter. Der liebenswerte Familienfilm über Freundschaft und die erste Liebe lädt Groß und Klein zum Träumen ein.

Musik: Laurens Goedhart und Fons Merkies
Kamera: Martijn Cousijn
Buch: Karin van Holst Pellekaan und Anjali Taneja

Regie: Dennis Bots

Karo - Luna Wijnands
Tonie - Tommy van Lent
Victor - Samuel Beau Reurekas
Pedro - Rein Hofman
Diony - Tygo Gernandt
Christina - Rosa Reuten
Iwan - Karlo Severdija
Ben - Steye van Dam
Oma Canelli - Ellis van den Brink
Clown Maaiko - Rick Paul van Mulligen
u.a.

(85 Min.)

09:15 **Feuerwache 09 (3/7)** **UT** *

Leiterspiele
Siebenteilige Fernsehserie Deutschland 1991

Hans Rauchwein, neben Erwin Vetter der erfahrenste Mann auf der Feuerwache 09, leidet unter einer geradezu pathologischen Furcht vor Krankheiten und dem Älterwerden. Durch ein paar harmlose Bemerkungen des jungen Chefs Lutz Lindner fühlt sich Rauchwein zutiefst beleidigt. Prompt schlägt ihm der Ärger auf den Magen. Zum ersten Mal seit Jahren muss Rauchwein das Bett hüten. Und dies ausgerechnet jetzt, wo er angefangen hat, bei seiner Mutter zu renovieren. Sobald es ihm etwas besser geht, setzt er die Malerarbeiten fort. Dabei bekommt Rauchwein einen Schwächeanfall, stürzt von der Leiter und bricht sich ein Bein.

Eine peinliche Geschichte, die Rauchwein auf jeden Fall vertuschen will. Doch Lindner kriegt Wind von der Sache. Außerdem stößt mit dem ehemaligen Friseur Heiko ein Neuer zum Team, der sich hauptsächlich auf entflammte Frauenherzen zu spezialisieren scheint. Seine fachkundige Beratung findet vor allem unter den jüngeren Kollegen reges Interesse.





Musik: Lutz Künzel
Kamera: Werner Helbig
Buch: Ulrich Waldner
Regie: Achim Hübner

Lutz Lindner: Matthias Zahlbaum
Erwin Vetter: Günter Schubert
Hans Rauchwein: Willi Schrade
Martin Fiebach: Jürgen Mai
Heiko: Ralph Sählbrandt
Frau Vetter: Ute Lubosch

Norbert Albrecht: Frank-Michael Köbe
Christel Nehrlinger: Katarina Tomaschewsky
Oma Rauchwein: Christel Peters
Picasso: Ernst-Georg Schwill
Bulli: Marcus Staiger

(49 Min.)

** Sonderzeichen „Stereo“ entfernt am 16.05.2023
(Film ist in Mono und Pillar Box)*

10:05 **Tierärztin Dr. Mertens (28)**    
Große Erwartungen
Fernsehserie Deutschland 2009

Susanne will dem versagten Kinderwunsch nicht länger nachtrauern und denkt über eine Adoption nach. Christoph hingegen hat mit dem Thema "Kinder" bereits abgeschlossen. An ein Kind aus dem Kinderheim hat er noch nie gedacht. Doch je länger Susanne und Christoph das Für und Wider einer Adoption abwägen, desto vertrauter wird ihnen der Gedanke. Bei ihrem ersten Termin im Jugendamt erfahren die beiden allerdings, dass verheiratete Paare bessere Chancen beim Adoptionsverfahren haben.

Christoph und Susanne erlauben Christophs Tochter Rebecca, eine große Geburtstagsparty mit Freunden zu schmeißen - ganz ohne elterliche Aufsicht. Als sie später nach Hause kommen, müssen sie mit Enttäuschung feststellen, dass Rebecca sich nicht an die Abmachungen gehalten hat.

Im Zoo unterläuft unterdessen Fährmanns neuer Assistentin Nicole Sommer ein grober Fehler, durch den Tierpfleger Conny in Lebensgefahr gerät. Sie verwechselt eine Blutprobe, wodurch Susanne die Erkrankung eines Tieres übersieht, das den Tierpfleger beißt und infiziert. Nur die Fürsprache von Dr. Fährmann bewahrt die neue Kollegin davor, bereits in der Probezeit entlassen zu werden.

Als Dr. Fährmann auch noch den Plan hegt, die traditionsreiche Löwenzucht des Leipziger Zoos wieder aufleben zu lassen, kommt es zu einem heftigen Streit zwischen Susanne und ihm. Der erste Nachwuchs ist zwar da, doch das Löwenjunge zeigt unerklärliche Krankheitssymptome. Um herauszufinden, woran es leidet, muss Susanne den kleinen Löwen von seiner Mutter trennen. Dr. Fährmann befürchtet allerdings, dass das Jungtier dadurch nicht mehr ins Rudel integrierbar ist.

Musik: Rainer Oleak
Kamera: Ralph Netzer
Buch: Scarlett Kleint

Regie: Heidi Kranz

Dr. Susanne Mertens: Elisabeth Lanz
Dr. Christoph Lentz: Sven Martinek
Dr. Reinhard Fährmann: Michael Lesch
Charlotte Baumgart: Ursela Monn
Prof. Georg Baumgart: Gunter Schoß
Conrad Weidner: Thorsten Wolf
Jonas Mertens: Ludwig Zimmeck
Rebecca Lentz: Elisabeth Böhm
Nicole Sommer: Jenny Elvers-Elbertzhagen
Dr. Matthias Lentz: Hans Peter Korff
Viola Lentz: Claudine Wilde
Christine Herzog: Andrea L'Arronge
Frau Wittig: Ramona Kunze-Libnow
Oberbürgermeister Herrenbrück: Frank Sieckel
Lars: Paul Schulze
und andere

(48 Min.)

10:55 **Der Dicke (7/13)**   

Die Nummer 1
Fernsehserie Deutschland 2005

Ehrenberg verklagt einen Shootingstar der deutschen Musikszene, der den Hit, mit dem er in die Charts gekommen ist, offensichtlich gestohlen hat. Dabei legt er sich mit seiner Ex-Frau an, die den Musiker vertritt. Am Ende gewinnt Ehrenberg nicht nur den Fall, er führt über die Musik auch zwei Menschen zusammen, die sich vor fast 50 Jahren aus den Augen verloren haben.





Lisa hat währenddessen ganz andere Probleme. Ihre Kollegin Petra wird von ihrem Mann verprügelt. Ehrenberg rät der Frau, sich zu trennen, woraufhin der Ehemann gänzlich die Fassung verliert und unerwartet in Ehrenbergs Kanzlei auftaucht. Gudrun und Yasmin beschließen hinter Ehrenbergs Rücken, Petra zu helfen. Durch einen waghalsigen Plan schaffen sie es, den Mann endgültig aus dem Verkehr zu ziehen.

Musik: Andreas Bick
Kamera: Theo Müller
Buch: Thorsten Näter, Peter Mazzuchelli
Regie: Franziska Meyer Price

Gregor Ehrenberg: Dieter Pfaff
Yasmin: Burcu Dal
Christina Ehrenberg: Gisela Schneeberger
Lisa Schubert: Ulrike Grote

Charlotte Schubert: Alina Liss
 Gudrun: Katrin Pollitt
 Martin Brüggmann: Walter Kreye
 Lisbeth Wichert: Katharina Matz
 Jan Blaate: Ole Puppe
 Jim Fischer: Sirone Jones
 Oliver: Matthias Klimsa
 Richter Dr. Ruiss: Wolfgang Kaven
 Petra: Jule Ronstedt

(48 Min.)

11:45 Eisenbahn-Romantik    
 Das Eisenbahnmuseum Mulhouse

Das Französische Eisenbahnmuseum im elsässischen Mulhouse heißt offiziell "Cité du Train", Stadt der Züge. Es ist das größte Eisenbahnmuseum Europas und erzählt seit 1971 französische Eisenbahngeschichte. Unter den rund 90 Ausstellungsstücke ist beispielsweise eine der ältesten original erhaltenen Dampflokomotiven auf dem europäischen Festland. Sie ist eine der ersten Lokomotiven in Frankreich, 1844 gebaut vom englischen Ingenieur William Barber Buddicom. Auch die größte Dampflok Europas - die 241 A 1 - ist ausgestellt. Sie ist der Prototyp der ersten französischen Mountain-Lokomotiven, ihre Treibräder haben einen Durchmesser von zwei Metern. "Eisenbahn-Romantik" berichtet über Luxuszüge und die Pariser Metro.

Zuschauerinnen und Zuschauer erfahren, dass in den 1930er-Jahren aus finanziellen Gründen, aber auch um von Kohle unabhängiger zu werden, Automobilfirmen mit Triebfahrzeugen experimentierten. Ein Glanzstück der Ausstellung ist der Wagon Rapid von Bugatti. Die automobile Edelschmiede aus dem nahen Molsheim baute in den 30er Jahren Schnellzüge mit Bugatti.

Die Nachkriegszeit in Frankreich war gekennzeichnet vom Schnellverkehr. Bereits 1955 erreichten zwei Elektrolokomotiven in der Nähe von Bordeaux Tempo 331. Der Capitole erreichte 1967 als erster Zug in Europa eine fahrplanmäßige Geschwindigkeit von 200 km/h. Das Filmteam trifft im Führerstand eines TGVs Eric Pieczak, den schnellsten Lokführer der Welt. Er schaffte 2007 den Rekord von 574,8 km/h.

IN SACHSEN:

11:45 Luzycy   

12:15 MDR Garten     
 (MDR 18.06.2023)

Bitte Dorfnamen ergänzen (2.6.2023):

12:45 Unser Dorf hat Wochenende    

Langenfeld
(MDR 18.06.2023)

13:15 **Im Schatten der Karpaten (1/2)**   

Rumäniens Reichtum
Film von Detlev Konnerth

Gheorghe Glodean und seine Ehefrau Maria leben im Norden Rumäniens in Botiza. Hier, im Schatten der Karpaten, haben Globalisierung und Digitalisierung noch nicht Fuß gefasst. Georghe und Maria leben, wie rund fünf Millionen Menschen - ein Viertel der Rumänen, von dem, was sie auf ihrem kleinen Stück Land erwirtschaften. "Das Glück besteht nicht aus Reichtum. Glück heißt, genug haben zum Leben", sagt Maria Glodean.

Rumänien ist als Armenhaus Europas bekannt. Sein Reichtum wird erst jetzt entdeckt. Er liegt in der Ursprünglichkeit des Landes. Wo Heu seit Jahrhunderten mit der Sense gemacht wurde, blieben Kulturlandschaften von außerordentlicher Biodiversität erhalten. Im Apuseni-Gebirge, im Westen Rumäniens, sind Wissenschaftler auf einen erstaunlichen Schatz gestoßen. Hier kann Arnika noch in großen Mengen gepflückt werden. Die empfindliche Pflanze, die zu Heilzwecken eingesetzt wird, lässt sich nicht künstlich anbauen. Jetzt können die Bewohner Profit aus der vermeintlichen Rückständigkeit der Region machen.

In Siebenbürgen wurden bestehende dörfliche Strukturen behutsam restauriert. Mit Geduld, Überzeugungskraft und EU-Mitteln ist aus Deutsch-Weißkirch ein Musterdorf geworden. Für die Instandsetzung der prächtigen Bauernhöfe setzt man auf die Mithilfe aller. So ist eine neue Gemeinschaft gewachsen, in der auch die Roma und ihre althergebrachten Handwerke einen Platz haben. Die Menschen können zunehmend vom Tourismus leben. In Zeiten eines ins Schwanken gekommenen Fortschrittsglaubens eröffnet Rumäniens scheinbare Rückständigkeit neuen Reichtum und Perspektiven.

(Arte 01.04.2017)

13:58 **MDR aktuell**   

14:00 **Im Schatten der Karpaten (2/2)**   

Rumäniens Weisheit
Film von Detlev Konnerth

Mircea Dinescu war Poet, wurde nach der Revolution 1989 zum Gewissen der Nation und ist jetzt Wirt. Er sieht Rumänien bedroht durch ein Dickicht von EU-Vorschriften. "Die Rumänen haben es geschafft, 500 Jahre unter osmanischer Herrschaft zu überleben, denn sie haben sich gleich angepasst. So haben wir auch den Kommunismus überlebt, und der Kapitalismus ist eine neue Überlebensübung." Bis heute sei sein Land auf der Suche nach einer

rumänischen Identität. Die Kulinarik spielt für den Dichter und Koch dabei eine große Rolle.

Das Szeklerland liegt in der geografischen Mitte des Landes und doch in einer anderen Welt. Hier wird ungarisch gesprochen und viele sind katholisch. Graf Kálnoky widmet sich der vorsichtigen Restaurierung seines Schlosses und fühlt sich gleichzeitig verantwortlich für die Förderung der Roma-Kinder in der Nachbarschaft. Sie leben noch weitgehend am Rande der Gesellschaft.

Junge Rumänen wie Andrea Vădăniș-Dienes haben bereits eine neue Identität gefunden: eine europäische mit lokalem Kolorit. Das "Electric Castle Festival" in Cluj (Klausenburg) ist im besten Sinne international. Die Stadt in Siebenbürgen wird dank ihrer kreativen Szene bereits als "New Berlin" gehandelt.

(Arte 08.04.2017)

14:45

Betragen ungenügend!   

Spielfilm Deutschland 1972

Eigentlich sind der Paukerschreck Pepe und der strenge Schuldirektor Taft Erzfeinde. Bis Taft, der insgeheim Verständnis für die Streiche der Schüler hat, durch eine Intrige zweier Lehrer seines Postens enthoben wird. Das können Pepe und die anderen Schüler der Klasse 13a nicht durchgehen lassen.

Pepe Nietnagel (Hansi Kraus) und seine Freunde können es sich zwar kaum vorstellen, aber auch ihr penibler Schuldirektor Dr. Taft (Theo Lingen) war mal jung. Und tatsächlich gebärdete er sich damals kaum weniger lümmelhaft als Pepe und die anderen Schüler der Klasse 13a. Je älter er wird, desto öfter erinnert Taft sich an seine wilde Schulzeit und wie er als respektloser Gymnasiast (gespielt von Ilja Richter) den Lehrern einheizte. In seiner Nostalgie beginnt er, ein gewisses Verständnis für die Missetaten seiner Schüler zu entwickeln, weiß er doch, dass auch diese Phase irgendwann vorübergeht.

Diese vermeintlich lasche Haltung ruft die beiden ultrakonservativen Oberstudienräte Knörz (Rudolf Schündler) und Blaumeier (Balduin Baas) auf den Plan. Durch eine Intrige bewirken sie, dass man Taft seines Amtes enthebt - würden doch beide gerne selbst die Schulleitung übernehmen. Allerdings haben die zwei Pauker die Rechnung ohne die Schüler der 13a gemacht. Diese sind nämlich alles andere als erfreut darüber, mit Taft ihren Lieblingsfeind zu verlieren. Kurzerhand verbünden Pepe und seine Freunde sich mit ihrem alten Direx und hecken eine Reihe tollkühner Streiche aus, um es Knörz und Blaumeier heimzuzahlen.

Mit "Betragen ungenügend" fand die Reihe der "Lümmel"-Filme einen erfolgreichen Abschluss. Anders als bei den Vorgängern übernahm diesmal Franz-Josef Gottlieb die Regie. Für das originelle Drehbuch, das ausgerechnet die Erzfeinde Pepe Nietnagel und Schuldirektor Taft zu Verbündeten macht,

zeichnet unter dem Pseudonym Georg Laforet einmal mehr der vielfach preisgekrönte Autor, Regisseur und Produzent Franz Seitz jr. verantwortlich. Die Hauptrollen spielen erneut die Publikumsliebhaber Hansi Kraus und Theo Lingen. Außerdem mit dabei: Ilja Richter als Direktor Taft in jungen Jahren.

Musik: Rolf Wilhelm
 Kamera: Peter Reimer
 Buch: Georg Laforet (Franz Seitz)
 Regie: Franz Josef Gottlieb

Pepe Nietnagel: Hansi Kraus
 Denise Moreaux: Renate Roland
 Oberstudiendirektor Dr. Taft: Theo Lingen
 Helena Kersten: Evelyn Opela
 Dr. Heidemann: Ernst Hilbich
 Taft als Schüler: Ilja Richter
 Oberstudienrat Knörz: Rudolf Schündler
 Oberstudienrat Blaumeier: Balduin Baas
 Prof. Heinzerling: Hans Korte
 Pedell Bloch: Hans Terofal
 Dr. Kersten: Ernst Stankovski
 Agathe Taft: Charlotte Witthauer
 und andere

(92 Min.)

16:15 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**
 mit Wetter

16:20 **Die Olsenbande steigt aufs Dach** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
 Spielfilm Dänemark 1978

Im Gefängnis hat Egon von einem riesen Deal Wind bekommen: Man plant, ganz Dänemark in eine lukrative Ferienkolonie für zahlungskräftige Touristen umzuwandeln. Diesen Plan will Egon an sich bringen und meistbietend verkaufen.

Egon (Ove Sprogø) hat von einer ungeheuren Verschwörung Wind bekommen. Danach haben EU-Bürokraten einen Plan ausgeheckt, ganz Dänemark in eine Ferienkolonie umzuwandeln. Ein korrupter Beamter beauftragt Egon, den so genannten Arealsplan aus dem Kopenhagener Rathaus zu stehlen. Ausländische Grundstücksspekulanten bekunden nämlich großes Interesse an dem lukrativen Vorhaben. Mit seinen beiden Kumpanen Benny (Morten Grunwald) und Kjeld (Poul Bundgaard) richtet Egon im Rathaus ein heilloses Chaos an, bei dem er den Plan unbemerkt mitgehen lässt. Doch als er die heiße Ware bei seinem Auftraggeber abliefert, um die vereinbarten Millionen dafür zu kassieren, wird er gnadenlos über den Tisch gezogen. Egon

soll sogar beseitigt werden.

In allerletzter Sekunde können seine treuen Freunde Benny und Kjeld das Schlimmste verhindern. Egon ist in seiner Gaunerehre tief gekränkt und heckt einen Plan aus, wie er den korrupten Beamten aufs Kreuz legen und den Plan nun selbst zu Geld machen kann. Doch Yvonne (Kirsten Walther) hat Bedenken. Darf ein treuer dänischer Staatsbürger sein Vaterland an ausländische Spekulanten verhöckern? Egon, Benny und Kjeld kommen ins Grübeln.

Das ist turbulent und witzig wie immer von Erik Balling in Szene gesetzt.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre
 Kamera: Jeppe Jeppesen
 Buch: Henning Bahs, Erik Balling
 Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogøe
 Benny Frandsen: Morten Grunwald
 Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
 Yvonne Jensen: Kirsten Walther
 Kriminalkommissar Jensen: Axel Strøbye
 Kriminalassistent Holm: Ole Ernst
 Ingenieur Bang-Johansen: Bjørn Watt-Boolsen
 "Dummes Schwein": Ove Verner Hansen
 "Schwarzer Baron": Edward Fleming
 Nachtwächter: Ejnar Federspiel
 Gefängnisdirektor: Emil Hass Christensen
 Ministerialdirektor Könich: Bjørn Puggaard-Müller
 und andere

(102 Min.)

18:00 Heute im Osten - Reportage    

Traumhochzeit im Kosovo





Jeden Sommer strömen Kosovo-Albaner aus dem Ausland in ihre alte Heimat, um Urlaub zu machen, Verwandte und Freunde zu besuchen und um zu heiraten. Auch Bleron Ramadani und Fatmire Abazi wollen sich ihren Hochzeitstraum im Kosovo erfüllen. Er lebt seit seiner Kindheit in Deutschland, sie hat ihre Jugend und Studentenzeit in Belgien verbracht. Kennengelernt haben sie sich in Pristina, der Hauptstadt Kosovos. Und hier soll auch die Hochzeitsfeier stattfinden.

Ganze 350 Gäste sind eingeladen. Es werden keine Kosten und Mühen gescheut. Hochzeitsplanerin Vesa Gashi soll das Fest zu einem einmaligen Erlebnis machen – mit exklusiver Saaldekoration, Nebelmaschine und professioneller Krankamera. Allein die Live-Musiker kosten mehrere Tausend

Euro. Luxus in einem der ärmsten Länder Europas und doch auch ein Segen für die schwächelnde Wirtschaft: Wenn die Diaspora im Sommer kommt, blüht Kosovo auf. Es herrscht Hochsaison in der Gastronomie und im Hochzeitsbusiness.

Rund eine halbe Million Kosovaren leben im westlichen Ausland, nicht wenig bei einer Einwohnerzahl von knapp zwei Millionen. Viele im Land sind angewiesen auf das Geld, das die Diaspora im Ausland verdient. Rund eine Milliarde Euro fließt so jährlich ins Land.

(MDR 19.09.2020)

18:15 **Unterwegs in Thüringen**    
Unterwegs rund um Erfurts Badewanne

Einen ganzen Tag am See, den gibt es in der nächste Folge von "Unterwegs in Thüringen" und zwar von Sonnenauf- bis Sonnenuntergang. Uwe Müller, der Fischer vom Stausee Hohenfelden, holt in den frühen Morgenstunden seine Netze ein. Auch Steffi Peltzer-Büssow möchte zuallererst aufs Wasser und dreht mit dem Tretboot eine Runde in "Erfurts Badewanne". Wenn sie wieder anlegt, geht es in den Aktivpark mit Kletterwald und ins Freilichtmuseum mit den uralten Häusern, die hier gewissermaßen ein neues Zuhause gefunden haben.

Der "Sonnenhof" auf dem Katzenberg ist nicht nur kulinarisch eine Entdeckung und in Kranichfeld, nicht weit von Hohenfelden entfernt, kann der Falkner Herbert Schütz sich endlich wieder auf seine Flugshows vorbereiten. Aktiv und entspannt zugleich klingt der Tag mit Yoga auf dem Wasser aus. Und zum Abendessen gibt es bei "Hans am See" auf dem Feuer gegrillten Fisch - mit Blick auf die untergehende Sonne.

(MDR 03.07.2021)

18:45 **Glaubwürdig: Eucaris Guillen**    

Dass Eucaris Guillen 1988 aus Panama in die DDR kam und Drucktechnik studierte, war zunächst ein eher unglücklicher Zufall. Sie wollte nicht wirklich in die DDR, sondern nach Deutschland. Die sozialistischen Lebensverhältnisse waren ihr sehr fremd. Dass sie blieb, ist ihrer Offenheit, ihrer Neugier und der bunten Leipziger Kulturszene der 1990er-Jahre zu verdanken. Dort hat sie sich aufgehoben gefühlt und ein reiches Betätigungsfeld gefunden.

Heute organisiert sie Filmvorführungen in Originalsprache für Kinder, bunte, multikulturelle Straßenfeste und Kreativworkshops für benachteiligte Jugendliche. Sie glaubt an die Kraft von Kreativität und Kultur, daran, dass es Sinn macht, allen eine Chance zu geben und letztendlich an die Veränderbarkeit der Welt.

(MDR 23.07.2022)

18:50 Wetter für 3 **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 Unser Sandmännchen **CC** **UT** **■**
Fuchs und Elster

Herr Fuchs hat eine große Brille gefunden und möchte sie nun bei all seinen Arbeiten im Haushalt aufsetzen. Diese Brille jedoch behindert ihn bei allen Arbeiten. Außerdem erfährt er von Frau Elster, dass Meister Schwarzrock seine Brille verloren hat und sie überall im Wald sucht.

19:00 Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Quickie **HD** **CC** **UT** **■**
Das schnelle Quiz
Moderation: Sarah von Neuburg

20:15 Wenn die Musi spielt - Sommer Open Air 2023 **HD** **CC** **UT** **■**
Präsentiert von Stefanie Hertel und Marco Ventre

Stefanie Hertel und Marco Ventre begrüßen live beim größten Sommer Open Air aus Kärnten Stars der volkstümlichen Musik und des Schlagers. Die Naturbühne in den wunderschönen Nockbergen wird in diesem Sommer gerockt u.a. von den Schürzenjägern, Oswald Sattler, voXXclub, den Kasteltruther Spatzen, Francine Jordi, Fantasy, Ross Antony, Nik P., den Amigos, Christin Stark, Semino Rossi.

Zum ersten Mal in der Musi-Geschichte wird auch Weltstar Peggy March zu Gast sein und ihre größten Hits mit dem Publikum feiern.

22:43 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■**

22:45 25 Jahre Nik P. - Ein Traum wird wahr! **HD** **CC** **■**

Symphonisches Konzert & Gespräch
aus dem Salzburger Festspielhaus





Nik P. begeht 2022 einige Jubiläen: Vor 40 Jahren begann er als Musiker, vor 25 Jahren wurde sein erstes Album veröffentlicht und im April feiert er seinen 60. Geburtstag. Viele gute Gründe für ein spezielles Highlight in seiner langen Karriere: seine größten Hits, seine Band, ein eigens zusammengestelltes Symphonieorchester sowie der Chor "gospelnoiZe" auf der weltberühmten Bühne des Salzburger Festspielhauses.

Die Musik von Nik P. wurde für diesen ganz besonderen Anlass extra für insgesamt 45 Musikerinnen und Musiker sowie für 40 Sängerinnen und Sänger arrangiert. ORF und MDR haben dieses besondere Konzert exklusiv aufgezeichnet und Regisseur Tommy Schmidle trifft Nik P. auf der Bühne, um über seine Karriere, seine Musik und sein Leben zu reden und um einen Blick in die Fernseharchive zu werfen.

60 Minuten mit den berühmtesten Hits in einer symphonischen Fassung, mit neuen, bewegenden Liedern, mit unterhaltsamen und spannenden Anekdoten sowie mit überraschenden Einblicken in die 25-jährige Musikkarriere des Liedermachers Nikolaus Presnik.

(MDR 28.12.2021)

23:45

Mankells Wallander - Verrat    
Spielfilm Schweden/Deutschland 2012

Eine junge Frau erscheint auf der Polizeiwache von Ystad, um ihre Mutter als vermisst zu melden. Kurz darauf findet sie deren Leiche am Strand der Familienvilla. Der Verdacht fällt auf den Ehemann, der mit seiner Gattin einen Streit hatte und kein Alibi vorweisen kann. Während der Ermittlungen unterlaufen Wallander seltsame Fehler.

Der erfolgreiche Sachbuchautor Eric Wredin hat seine Frau Julia wegen einer Jüngeren verlassen. In einem hässlichen Streit droht Julia ihrem Noch-Ehemann, dass sie seine Karriere ruinieren und sein Leben zerstören wird. Bald darauf entdeckt ihre Tochter Amanda die Leiche der Mutter und wird mit einem Nervenzusammenbruch ins Krankenhaus eingeliefert.

Wallander hat große Sympathien für die labile, junge Frau, die ihn an seine eigene Tochter Linda erinnert, die einst in einer schwierigen Phase auch keinen Kontakt zu ihrem Vater hatte. Umso überraschter ist Wallander, dass Eric im Krankenhaus erscheint. Nach seinem Besuch ist Amanda jedoch ziemlich verstört; ihr Vater sei nicht ihretwegen gekommen. Er wollte – wie Wallander – etwas über einen Handwerker in Erfahrung bringen, der in der Familienvilla kürzlich Reparaturen durchführte.

Wallander wirft Eric vor, ein Alibi fingiert zu haben, worauf dieser überraschend ein Geständnis ablegt. Seine Beschreibung des Mordes stimmt mit gerichtsmedizinischen Details überein, weist aber große Lücken auf. Wallander wird klar, dass Eric nicht der Täter sein kann, sondern nur den Tathergang von einem Überwachungsvideo kennt, mit dem man ihn erpresst. Durch einen überraschenden Besuch sieht der Kommissar den Fall aus völlig neuer Perspektive.

In diesem nordischen Krimi wandelt Wallander auf einem schmalen Grat. Die Kollegen wundern sich, warum er seinen Wagen als gestohlen meldet, seine neue Freundin Bea fragt sich, warum er nichts von sich hören lässt. Krister Henriksson gibt eine mitreißende Darstellung des kauzigen Ermittlers, der sich trotz zunehmender Gedächtnisprobleme auf seinen kriminalistischen Instinkt verlassen kann. Die Originalgeschichte stammt aus der Feder des schwedischen Bestseller-Autors Henning Mankell.

Musik: Fläskkvartetten

Kamera: Linus Eklund

Buch: Stefan Thunberg

Vorlage: Nach dem gleichnamigen Roman von Henning Mankell

Regie: Leif Magnusson

Kurt Wallander: Krister Henriksson

Linda Wallander: Charlotta Jonsson

Hans von Enke: Leonard Terfelt

Klara Wallander: Signe Dahlkvist

Martinsson: Douglas Johansson

Nyberg: Mats Bergman

Svartman: Fredrik Gunnarsson

Bea: Malena Engström

Karin Linder: Stina Ekblad

Amanda Wredin: Hedda Stiernstedt

Erik Wredin: Tobias Zilliacus

Julia Wredin: Karin Bergquist

Tore: Christoffer Olofsson

Alexia: Karin Franz Körlof

Oscar: Simon Reithner

Ewa: Maria Arnadottir

und andere

(89 Min.)

(VPS-Datum: 25.06.2023)

01:15

Betragen ungenügend!   

Spielfilm Deutschland 1972

Eigentlich sind der Paukerschreck Pepe und der strenge Schuldirektor Taft Erzfeinde. Bis Taft, der insgeheim Verständnis für die Streiche der Schüler hat, durch eine Intrige zweier Lehrer seines Postens enthoben wird. Das können Pepe und die anderen Schüler der Klasse 13a nicht durchgehen lassen.

Pepe Nietnagel (Hansi Kraus) und seine Freunde können es sich zwar kaum vorstellen, aber auch ihr penibler Schuldirektor Dr. Taft (Theo Lingen) war mal jung. Und tatsächlich gebärdete er sich damals kaum weniger lümmelhaft als Pepe und die anderen Schüler der Klasse 13a. Je älter er wird, desto öfter erinnert Taft sich an seine wilde Schulzeit und wie er als respektloser Gymnasiast (gespielt von Ilja Richter) den Lehrern einheizte. In seiner Nostalgie beginnt er, ein gewisses Verständnis für die Missetaten seiner Schüler zu entwickeln, weiß er doch, dass auch diese Phase irgendwann vorübergeht.

Diese vermeintlich lasche Haltung ruft die beiden ultrakonservativen Oberstudienräte Knörz (Rudolf Schündler) und Blaumeier (Balduin Baas) auf den Plan. Durch eine Intrige bewirken sie, dass man Taft seines Amtes enthebt - würden doch beide gerne selbst die Schulleitung übernehmen. Allerdings haben die zwei Pauker die Rechnung ohne die Schüler der 13a gemacht. Diese sind nämlich alles andere als erfreut darüber, mit Taft ihren Lieblingsfeind zu verlieren. Kurzerhand verbünden Pepe und seine Freunde sich mit ihrem alten Direx und hecken eine Reihe tollkühner Streiche aus, um es Knörz und Blaumeier heimzuzahlen.


Mit "Betragen ungenügend" fand die Reihe der "Lümmel"-Filme einen erfolgreichen Abschluss. Anders als bei den Vorgängerfilmen übernahm diesmal Franz-Josef Gottlieb die Regie. Für das originelle Drehbuch, das ausgerechnet die Erzfeinde Pepe Nietnagel und Schuldirektor Taft zu Verbündeten macht, zeichnet unter dem Pseudonym Georg Laforet einmal mehr der vielfach preisgekrönte Autor, Regisseur und Produzent Franz Seitz jr. verantwortlich. Die Hauptrollen spielen erneut die Publikumsliebblinge Hansi Kraus und Theo Lingen. Außerdem mit dabei: Ilja Richter als Direktor Taft in jungen Jahren.




Musik: Rolf Wilhelm
Kamera: Peter Reimer
Buch: Georg Laforet (Franz Seitz)
Regie: Franz Josef Gottlieb


Pepe Nietnagel: Hansi Kraus
Denise Moreaux: Renate Roland
Oberstudiendirektor Dr. Taft: Theo Lingen
Helena Kersten: Evelyn Opela
Dr. Heidemann: Ernst Hilbich
Taft als Schüler: Ilja Richter
Oberstudienrat Knörz: Rudolf Schündler
Oberstudienrat Blaumeier: Balduin Baas




Prof. Heinzerling: Hans Korte
Pedell Bloch: Hans Terofal
Dr. Kersten: Ernst Stankovski
Agathe Taft: Charlotte Witthauer
und andere

(92 Min.)




02:45 **Brisant**   **UT** 
(ARD 24.06.2023)

03:25 **Unser Dorf hat Wochenende**   **UT** 
(MDR 18.06.2023)

Ländermagazine
03:55 **MDR SACHSENSPIEGEL**   **UT** 
(MDR 24.06.2023)

Ländermagazine
04:25 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE**   **UT** 
(MDR 24.06.2023)

Ländermagazine
04:55 **MDR THÜRINGEN JOURNAL**   **UT** 
(MDR 24.06.2023)

05:25 **Bilderbuch Island nonstop - Land zwischen Feuer und Eis**   

Sonntag, 25. Juni 2023

05:45 **Die Olsenbande steigt aufs Dach** **HD** **CC** **UT** **AD**
 Spielfilm Dänemark 1978
 (Presstext siehe: MDR 24.06.2023)

07:25 **Glaubwürdig: Eucaris Guillen** **HD** **CC** **UT** **AD**
 (MDR 23.07.2022)

07:30 **Die Neuen vom Arche-Hof** **HD** **CC** **UT** **AD**
 Film von Jela Henning

Eigentlich wollten Jens Lothar Gehrold und seine schwangere Lebensgefährtin Laura Philipp im Sommer 2020 nach Australien auswandern. Doch dann hat Corona ihnen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Spontan haben sich der Weimarer und die Hannoveranerin entschieden, mit all ihrem Hab und Gut auf den Michaelshof in Sammatz zu ziehen. Dabei handelt es sich um eine alternative Lebensgemeinschaft im Wendland, in der etwa 70 Erwachsene, 30 Kinder und 100 Freiwillige aus der ganzen Welt leben.

Ein gewagter Schritt, der das junge Paar vor große Herausforderungen stellt: Die Städter sind verantwortlich für eine Rinderherde, die sie auf die Weide treiben sollen, doch die Leitkuh hat ihren eigenen Kopf. Sie melken Ziegen, bauen ihr eigenes Obst und Gemüse an und helfen bei der Pflege großer Gärten. Alles Dinge, die sie vorher noch nie gemacht haben. Und dann müssen sie sich auch noch auf die Geburt ihres ersten Kindes vorbereiten.

Die Reportage begleitet Jens Lothar Gehrold und Laura Philipp beim Umzug aufs Land, über die ersten Versuche in der Landwirtschaft bis hin zur Geburt ihres Kindes. Wird es dem Paar gelingen, sich auf dem Michaelshof eine neue Existenz aufzubauen?

(MDR 22.06.2023)

08:00 Selbstbestimmt - Die Reportage
Liebe unter Druck (2) **HD** **CC** **UT** **AD**
 Eltern mit einem behinderten Kind
 Film von Tabea Hosche

Bettinas und Falcos Tochter Rosa ist aufgrund eines genetischen Defekts schwer beeinträchtigt und muss rund um die Uhr gepflegt werden. Der Alltag mit Rosa und der jüngeren Schwester Greta ist kräftezehrend: "Die andauernde Belastung macht mich einfach auch nicht zu einem liebenswerten Menschen. Ich bin so gereizt, weil ich das Gefühl habe, ich kann nichts mehr aufnehmen.", sagt Bettina. Sie fühlt sich oft allein gelassen, denn Falco ist selbständig und

beruflich viel unterwegs. Falco dagegen hat den Eindruck, dass seine emotionalen Bedürfnisse in der Beziehung gar nicht mehr wahrgenommen werden. Das Streiten nimmt überhand.

Bettina beschließt, sich von Falco zu trennen. Sie treibt die Aufteilung des gemeinsamen Haushalts voran und entwickelt einen Plan, wie die wöchentliche Verteilung der Kinder funktionieren könnte. Bekommt sie so den Freiraum, nach dem sie sich sehnt? Wie soll ein getrenntes Leben mit einem schwer beeinträchtigten Kind funktionieren? Kann eine Person schaffen, was vorher für zwei schon zu viel war? Wie kommt Falco mit der neuen Situation zurecht? Kann Trennung auch eine Chance sein?

Auch Julias und Danielos Sohn Arvid muss intensiv gepflegt werden. Mutter Julia übernimmt einen großen Teil der Betreuung und Pflege von Arvid. Einen Tag in der Woche arbeitet sie in ihrem alten Beruf, was für sie ein wichtiger Ausgleich ist. Schwer wiegt die Verantwortung für ihren Sohn, den sie so gut wie möglich fördern will.





Waren Julia und Daniello vor der Geburt von Arvid ein sehr harmonisches Paar, so liegen heute ihre Nerven oft blank. Sie sehen ein, dass sie alleine nicht aus der Krise herausfinden können und suchen sich Hilfe von außen. Dabei lernen sie, sich besser zu organisieren, sich bewusst Zeit als Paar zu nehmen und sich gemeinsam zu erholen.

Doch beide merken auch: Es ist schwierig, dauerhaft Ruhe und Harmonie in den Familienalltag mit einem schwer beeinträchtigten Kind zu bekommen. Immer wieder bringen unvorhergesehene Ereignisse die hart erarbeitete Balance aus dem Gleichgewicht. Als Julia ihre Arbeit verliert und Daniello längere Zeit krank wird, sind alle guten Vorsätze dahin. "Wir bauen im Prinzip immer ein Haus auf sandigem Boden. Es kann immer wieder was passieren, es kann immer wieder Rückschläge geben.", sagt Daniello.

Der Film begleitet die beiden Paare in ihrem Familienleben über einen Zeitraum von fast zwei Jahren und zeigt, wie sie mit tiefgreifenden Veränderungen umgehen, wie sie ihren Schmerz verarbeiten und für neue Perspektiven kämpfen.

(MDR 22.11.2020)

08:30 **MDR Garten**    

09:00 **Unser Dorf hat Wochenende**    
Gatersleben *

** geändert am 02.06.2023*

09:30 **Franche-Comté und Jura**   

Frühling, Sommer
Film von Ute Hoffarth

Die Franche-Comté kam erst 1678 zu Frankreich. Bis dahin stand sie unter dem Einfluss der Habsburger und der Schweizer. Die über Besançon und Belfort thronenden Zitadellen zeugen von den Kriegen der Vergangenheit und ihrem Baumeister Vauban. Der monumentale Löwe von Belfort, geschaffen vom Bildhauer der Freiheitsstatue, Frédéric-Auguste Bartholdi, ist das Wappentier der Freigrafschaft und das Markenlogo des Industriepioniers Armand Peugeot, der seit 1858 an seinem Stammsitz bei Montbéliard produziert.

Dass Bartholdi's Löwe heute über ein Enduro-Rennen wacht und die Zitadelle von Besançon exotische Gliederfüßer beherbergt, sind nur zwei Beispiele für einen spielerischen Umgang mit der eigenen Geschichte.

Auch den Untergang der Uhrmacherindustrie in den 1970er-Jahren hat man in der Kultur-Metropole Besançon zukunftsweisend überwunden: man setzt auf Nano- und Mikrotechnologie und gibt der "Horloge Comtoise", der traditionellen Standuhr, eine neue Technik und ein neues Gesicht. Die Dokumentation streift auch, im Spiegel realer Landschaften, das Leben und Werk eines der Geistesgrößen der Franche-Comté: Gustave Courbet. Als Begründer des französischen Realismus hat dieser Maler Kunstgeschichte geschrieben, seine Heimat versetzte er aber eher mit skandalösen Damen aus Paris in Aufruhr.

Die Dokumentation fängt die wilde und ursprüngliche Natur im Frühling und Sommer ein und begegnet kreativen Menschen, die stolz auf ihre Region schauen und mit dazu beitragen, dass die Franche-Comté und der Jura selbstbewusst in die Zukunft schauen können.

10:15 **Und nächstes Jahr am Balaton** **HD** **UT** **AD**
Spielfilm DDR 1980

Jung verliebt, wollen Ines und Jonas gemeinsam Urlaub machen. Aber Ines' Mutter funkt dazwischen und drängt den beiden einen spießigen Familienurlaub in Nessebar am Schwarzen Meer auf. Doch schon unterwegs steigt Jonas aus und trampelt allein weiter. Auch für den Rest der Familie wird es eine Reise mit Hindernissen.

Überraschung! Mutter Irene (Gudrun Ritter) hat eine wunderbare Idee: Ein Strandurlaub in Bulgarien für die ganze Familie inklusive Tochter Ines' (Odette Bereska) neuem Freund Jonas (René Rudolph), alias Johnny. Doch zunächst fällt das Echo bei den anderen verhalten aus, Überzeugungsarbeit muss geleistet werden. Das junge Pärchen hatte eigentlich eigene Reisepläne. Als endlich alle gemeinsam im Zug Richtung Nessebar sitzen, reagiert Johnny sehr verschreckt über die offerierten Verlobungsringe und nimmt als erster Reißaus. Nur Ines schafft die geplante Bahnreise. Für die anderen gilt: Viele Wege führen nach

Nessebar - und es sind nicht die schlechtesten.

"Und nächstes Jahr am Balaton" ist ein unterhaltsam und flott inszenierter Sommerfilm über jugendliche Liebe, Fernweh und ehemalige Grenzen des Reisens. "Ein Film gegen Mief und Muff und dadurch ein bisschen mehr als bloß ein freundlicher Urlaubsfilm", urteilte der westdeutsche Filmkritiker Heinz Kersten.

Musik: Günther Fischer

Kamera: Günter Jaeuthe

Buch: Inge Wüste-Heym

Vorlage: Nach der Filmerzählung "Ich bin nun mal kein Yogi" von Joachim Walther

Regie: Herrmann Zschoche

Jonas: René Rudolph

Shireen: Kareen Schröter

Ines Moldenschütt: Odette Bereska

Irene Moldenschütt: Gudrun Ritter

Heinz Moldenschütt: Peter Bause

Otto Schmiedel: Fred Delmare

Kalle: Günter Schubert

Kuss: Bernd Chill

Rainer: Thomas Kieper

Franziska: Silke Hollender

Grille: Christine Krech

und andere

(86 Min.)

11:45 **Riverboat** **HD** **CC** **UT** **■**
Die MDR-Talkshow aus Leipzig
(MDR 23.06.2023)

13:43 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

13:45 **Sagenhaft - Ostpreußen** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**

Ostpreußen: das versunkene Land zwischen den Flüssen Weichsel und Memel. Es ist ein Kapitel deutscher Geschichte, dass von einer Kulturlandschaft erzählt, in der Deutsche, Polen, Masuren, Juden, Russen und Litauer miteinander lebten. Als diese gemeinsame Identität zerstört wurde, ging dieses Land unter und verschwand.

Heute ist die Landschaft durch Landesgrenzen geteilt. Eine neue Form des Zusammenlebens ist entstanden. Im Zentrum steht aber nach wie vor die Beziehung zwischen dem Menschen und der Traumlandschaft mit einzigartiger



Natur. Riesige Dünen, kleine Fischerdörfer, Gigantische Ordensburgen aus roten Ziegeln, zahllose Seen und unendliche Wälder, in denen sogar noch Wildpferde leben, ziehen heute Besucher in ihren Bann.

Axel Bulthaupt begibt sich auf eine Reise durch das ehemalige Ostpreußen. Er erlebt eine Landschaft, mit magischen Bildern, wie sie noch nie zu sehen war. Ein Film mit spektakulären Aufnahmen aus der Luft.

Er trifft Menschen, die das Land geprägt hat und solche, die das Land prägen. Bernsteinsammler und Segler, Graffiti-Künstler und Schneckenzüchter, Ranger und Restauratoren, Vogelfänger und Burgenbauer. Sie alle erzählen von ihrem Leben und was dieses Land, ihre Heimat so einzigartig macht. Er ist dabei, wenn die kürzeste Nacht des Jahres mit üppigen Festen gefeiert wird, erlebt die mystische Schönheit der Kurischen Nehrung von Land und von Wasser aus, fährt mit einem Flussschiff übers Land und geht auf die Suche, nach den letzten echten Wildpferden Europas.

Ostpreußen: eine sagenhafte Gegend voller Überraschungen. Und ein Film voll toller Entdeckungen, mit einzigartigen Bildern und ganz besonderen Menschen.

(MDR 22.09.2019)

15:15 **MDR aktuell**    
mit Wetter

15:20 **Jorinde und Joringel**     
Märchenfilm Deutschland 2011

Jorinde und Joringel träumen von einer gemeinsamen Zukunft. Doch da Joringel nur als Knecht am Hof von Jorindes Vater arbeitet, hält der ihn für einen Taugenichts und Tunichtgut. Er will etwas Besseres für seine Tochter. Als er ihnen die Hochzeit verbietet, fliehen die Liebenden.

Der einzig sichere Weg vor den suchenden Eltern führt durch den Zauberwald. Den allerdings meiden die Menschen seit vielen, vielen Jahren. Eine mächtige Zauberin hat dort ihr Reich. So währt das Glück der Fliehenden nur kurz, denn wie viele Mädchen vor ihr, wird Jorinde von der Zauberin entführt und in eine Nachtigall verwandelt. Joringel ist verzweifelt, alles scheint verloren, denn noch nie gelang es jemandem in das Reich der Zauberin einzudringen.

Joringel will es trotzdem versuchen und macht sich auf den Weg zum landauf, landab gefürchteten Raubritter. Der besitzt eine gefährliche Waffe: die Zauberblume. Sie sichert ihm Macht und Reichtum. Joringel aber braucht diese Blume, um seine Geliebte zu befreien. Der Ritter würde dem Jungen alles geben, nur nicht die Blume. So bleibt Joringel nichts anderes übrig, als sie zu stehlen. Doch so leicht gibt sich der Raubritter nicht geschlagen. Mit seinen

beiden Halunken nimmt er die Verfolgung des Jungen auf.

Die Zauberin lässt ihrerseits nichts unversucht, um Joringel endgültig von ihrem Geliebten zu trennen. Sie bringt Joringel in Situationen, in der er vielen Versuchungen widerstehen muss. Außerdem scheinen ihr der Ritter und seine Zauberblume nicht unbekannt zu sein.

Joringel gelingt es durch die Kraft der Blume in das Reich der Zauberin einzudringen. Er findet unter vielen Nachtigallen seine Jorinde und kann sie befreien. Doch hat die Liebe von Jorinde und Joringel eine Zukunft? Die Zauberblume hat Joringel die Jugend gestohlen.

Musik: Rainer Oleak

Kamera: Sebastian Richter

Buch: Olaf Winkler, Nicolas Jacob

Vorlage: Nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm

Regie: Bodo Fürneisen

Jorinde: Llewellyn Reichman

Joringel: Jonas Nay

Zauberin: Katja Flint

Ritter: Uwe Kokisch

Wirt: Veit Stübner

Wirtin: Naomi Krauss

Lahmer Halunke: Roman Leitner-Shamov

Eifriger Halunke: Volker Zack

und andere

und andere

(59 Min.)

16:20

Das Wasser des Lebens     

Märchenfilm Deutschland 2017

König Ansgar will einen seiner beiden Söhne zu seinem Nachfolger ernennen. Lennard, der jüngere, ist klug und hat ein gutes Herz. Sein Bruder Falk ist machtbewusst und kämpferisch. Viel Zeit bleibt dem König nicht, denn er ist sterbenskrank. Nur das Wasser des Lebens kann ihn vielleicht noch heilen. Lennard ist bereit, sich auf den Weg zu machen. Aber Falk hält ihn für ungeeignet, das Abenteuer zu überstehen. Überzeugt davon, dass ihm der Thron zusteht, hofft er, sein Vater macht ihn zum König, wenn er das Wasser findet.

Aber Falk verirrt sich im Wald. Dort trifft er auf Salwa. Überheblich ignoriert Falk die geheimnisvolle Frau und reitet weiter. Doch dabei stürzt er in eine Schlucht. Gegen den Willen des Vaters bricht Lennard auf, um Falk und das heilende Wasser zu finden. Er trifft auch auf Salwa, aber behandelt sie

großzügig und sie weist ihm den Weg zum Schloss, in dem er das Wasser des Lebens findet.

Doch das Schloss ist verflucht und die heilende Wasserquelle versiegt. Im Schloss findet Lennard die schlafende Prinzessin Friederike. Er küsst sie wach und gemeinsam lösen sie den Fluch. Doch um das Schloss zu verlassen, muss Lennard Friederike zunächst zurücklassen. Auf dem Heimweg findet Lennard den verwundeten Falk und heilt ihn mit dem Wasser. Dieser tauscht jedoch das Wasser des Lebens heimlich aus.

Zurück im elterlichen Schloss gibt Lennard ahnungslos seinem Vater das falsche Wasser zu trinken und dem König geht es schlechter. Nun reicht Falk dem König das echte Wasser des Lebens. Aus Dankbarkeit will ihn sein Vater zum Nachfolger ernennen. Aber Lennard durchschaut ihn.

Musik: Marian Lux

Kamera: Marcus Stolz

Buch: David Ungureit

Vorlage: Nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm

Regie: Alexander Wiedl

Prinzessin Friederike: Marlene Tanczik

Prinz Lennard: Gustavo Schmidt

Prinz Falk: Gil Ofarim

König Ansgar: Matthias Brenner

Salwa: Denise M'Baye

Jäger Baldur: Luca Zamperoni

Leibarzt: Ingolf Lück

Stallbursche Gunther: Marcel Gewehr

und andere

(59 Min.)

17:20

Die zertanzten Schuhe **UT** **AD** **DGS**

Märchenfilm DDR 1977

Ein junger, in Unehren entlassener Soldat wird vom König beauftragt, hinter das Geheimnis der allnächtlich zertanzten Schuhe seiner sieben Töchter zu kommen. Ansonsten wird ihm der Kopf abgeschlagen. Der Soldat, der sich in die jüngste Tochter verliebt hat, löst das Rätsel.

Musik: Leonid Balai, das DEFA-Sinfonieorchester unter Leitung von Manfred Rosenberg

Kamera: Siegfried Hönicke

Buch: Ursula Schmenger, Siegfried Hönicke

Vorlage: Nach Motiven der Brüder Grimm

Regie: Ursula Schmenger

Soldat: Jaecki Schwarz
 Jüngste Prinzessin: Blanche Kommerell
 Prinzessin: Heidemarie Wenzel
 Prinzessin: Solveig Müller
 Prinzessin: Micaëla Kreissler
 Prinzessin: Renate Blume
 Prinzessin: Olga Strub
 Prinzessin: Birgit Edenharter
 Prinz: Jürgen Zartmann
 Prinz: Jürgen Reuter
 Prinz: Kaspar Eichel
 Prinz: Peter Friederichson
 Prinz: Gunter Sonneson
 Prinz: Lothar Tarelkin
 und andere

(42 Min.)

18:00 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Brisant** HD CC UT
 (ARD 25.06.2023)

18:50 **Wetter für 3** HD CC UT
 Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:52 **Unser Sandmännchen** CC UT
 Pittiplatsch

Moppi macht wieder mal alles falsch. Entweder ist er zu laut und er soll schleichen, oder er ist zu leise, und er soll sich bemerkbar machen. Er will aber keinesfalls ein Schleichkater sein. Den verjagt er schließlich auch.

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT





19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
 anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Kripo live - Tätern auf der Spur** HD CC UT

Missbrauchsopfer

Katrin S. und Annika T. sind auf grausame Weise missbraucht worden. Die beiden Fälle sind sehr unterschiedlich, doch eines haben sie gemeinsam: die Täter sind bekannt und wurden nie zur Verantwortung gezogen. Der Film erzählt die Geschichten der beiden Frauen auf der Suche nach juristischen Fakten und stellt die Frage, warum Frauen, die nachweislich Opfer geworden sind, so schwierig Hilfe und Anerkennung ihres Leides bekommen.

20:15 Zum 100. Geburtstag von Hans-Joachim Preil
Legenden - Ein Abend für Hans-Joachim Preil    

Hans-Joachim Preil war der Neunmalklugen, Besserwisser und Oberlehrer im legendären Komiker-Duo "Herricht & Preil". Er war zugleich der Kopf und Motor, ohne den es die 126 berühmten Sketche vom "Schachspiel" über die "Briefmarke" bis zur "Reisebekanntschaft" nicht gegeben hätte. Mit Partnern wie Rolf Herricht, Herbert Köfer und Alfred Müller eroberte er die Herzen von Generationen, indem er sie zum Lachen brachte. Der Autor, Schauspieler und Regisseur Hans-Joachim Preil ist bis heute unvergessen.

30 Jahre lang schrieb er Unterhaltungsgeschichte. Seine Sketche, Lustspiele und Schwänke erheiterten ein ganzes Land. Er entdeckte den Komödianten im ausgezeichneten Theaterschauspieler Dieter Mann, schuf mit seinem "Ferienheim Bergkristall" eine neue Silvester-Tradition und setzte damit in den 80ern gleich sechsmal den fulminanten Schlusspunkt hinter ein ganzes Fernsehjahr.

Die Schauspieler sollten sich bei ihm so wohl fühlen wie in einer warmen Badewanne. Dafür verlangte der Autor und Regisseur Preil Präzision und Professionalität. Auf unkonzentrierte und lernfaule Schauspieler reagierte er allergisch und mit Einzelproben. Begeisterte ihn sein Ensemble, lud er alle ein, schwang den Kochlöffel, öffnete Haus und Herz.

An solche und viele andere Episoden erinnern sich in 90 Minuten zahlreiche Kollegen und Bewunderer wie Heinz Rennhack, Peter Wieland und Giso Weißbach. Warum Preil ein ganzes Hotel auf den Kopf stellen ließ, weshalb seine Erbsensuppe ein Fernseh-Team an die Belastungsgrenze brachte und bei welchem Stück das Schicksal ihm ein (Gips-)Bein stellte, erzählen Joachim Kaps, Madeleine Wehle und Karin Ugowski sehr unterhaltsam und anhand von Ausschnitten aus diversen Fernsehsendungen.

Maria Alexander-Ostberg erinnert sich an die Zeit der Zusammenarbeit mit dem Autor Preil und ihrem gemeinsamen Kollegen Rolf Herricht für "Zweimal Madeleine". Und Martina-Maria Preil, Tochter des Multitalents, bringt mit ihrer Sicht auf den Vater ein völlig neues Bild in die Gesamtbetrachtung ein. Noch nie gezeigtes Foto- und 8-mm-Film-Material aus dem Familienarchiv der Preils zeichnen die Konturen des Genies anders nach als erwartet.

Ungeschliffene Fernseh-Perlen der 60er und 70er Jahre, überraschende Zusammenhänge und verblüffende Verbindungen präsentieren auch Schauspielerin Margitta Lüder-Preil, die 20 Jahre mit "Hansi" verheiratet war, Regiekollege Klaus Ehrlich, die Schauspieler Ulrich Voss und Max Hopp sowie Mirjam Köfer.

(MDR 24.06.2018)

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CO** **UT** **AD** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 **MDR Zeitreise** **HD** **CO** **UT** **AD**
Sex und andere Geheimnisse ...
Liebe in den Farben der DDR

In der achten Klasse war sie dran, die Sexualaufklärung in der DDR. Wer mit wem und wie genau. In der Schule wurde das gelehrt, was die meisten Kinder heute schon im Alter von 10 Jahren bestens erklären können. Waren wir früher ein bisschen prude? Die Kinder länger Kinder? Oder sind heute alle zu früh dran? Und wie lief das damals beim Klassenfeind im Westen mit der Aufklärung?

Die „MDR Zeitreise“ schaut zurück in die Zeit bevor die Mauer fiel. In "Liebe in den Farben der DDR" besuchen wir die Aufklärer von einst, schauen, wie es um die Lebensumstände jung Verliebter bestellt war und berichten über die Anfänge der Reproduktionsmedizin.

(MDR 14.02.2021)

22:30 **MDR DOK**
Ota im Glück **HD** **CO** **UT** **AD**

Ota Prouza ist der vielleicht bescheidenste lebende Künstler: Seine Kunst wird weltweit verkauft, Galerien in New York und Paris bieten seine Grafiken an. Doch der 63-Jährige aus Tschechien weiß selbst nicht viel davon.

Er lebt, mental eingeschränkt, in einer Einrichtung für geschütztes Wohnen im nordböhmischen Rumburk in den Sudeten. Vormittags faltet Ota dort pflichtbewusst Wäsche in einem tschechischen Behindertenheim. Sein Glück beginnt am Nachmittag. Da durchstöbert er unermüdlich die Container der Umgebung nach alten Zeitschriften. Darin findet er Fotos - die Grundlage für seine überquellenden Zeichnungen: Auf meterlangen selbstgeklebten Papierbahnen entstehen Straßenschluchten und urbane Dschungel, verworrene Systeme von ganz eigener Schönheit - ein Kosmos für sich.





Die jedes Format sprengenden Bildbahnen sind der Blickfang und auch das

Herzstück der Art-Brut-Ausstellung im renommierten Prager Gegenwartskunst-Zentrum DOX. Es sind Bilder, wie sie im akademischen Kunstbetrieb nie entstehen könnten, sagt die Kuratorin Terezie Zemánková: Man müsse, so wie Ota, nur für sich selbst malen, um die innere Freiheit zum Unmöglichen zu finden.

An seinen freien Abenden malt er diese Welten, wie er sie sieht und denkt. Glücklich versunken ist er dann in seinen Bildern, die Nase fast auf dem Schreibtisch, weil die Augen schlecht sind. Eine Brille aber lehnt er ab.

Zur Vernissage im DOX fährt Ota Prouza nach Prag. Im schwarzen Anzug, aber ohne Gebiss. So wichtig sei das hier doch auch wieder nicht, sagt Ota grinsend. Und lässt die Prager Kunstszene an sich vorbeistreichen. Zufrieden, aber unbeeindruckt. Und ganz er selbst.

MDR DOK





23:15 **Memory Games - Gedächtniskünstler**    
Film von Janet Tobias und Claus Wehlisch

Ohne unser Gedächtnis sind wir nichts. Unser Gedächtnis macht uns erst zum Menschen. Es bestimmt, wer wir sind. "Memory Games" gewährt einen faszinierenden Einblick in das Leben von vier Athleten aus den USA, Deutschland und der Mongolei, die um den Titel des Gedächtnisweltmeisters konkurrieren.





Ihre einzigartigen Methoden sich Dinge zu merken, sich an eine unglaubliche Menge von Informationen zu erinnern und ihre Lebensgeschichten bilden die Basis für eine visuell überwältigende Dokumentation, die untersucht, wie das Gedächtnis jeden Aspekt unseres Lebens durchdringt. Durch das Einflechten von 3D-Animationen erkunden die Filmemacher Janet Tobias und Claus Wehlisch die erstaunlichen Visualisierungstechniken der Athleten und erschließen uns eine Welt scheinbar grenzloser Erinnerungsfähigkeit, die vielleicht auch uns offen stehen könnte.

(Arte 15.09.2021)


(VPS-Datum: 26.06.2023)

00:35 **Kripo live - Tätern auf der Spur**    
Missbrauchsopfer
(MDR 25.06.2023)

01:00 **Sommer, Sonne, Stefanie**    
(MDR 23.06.2023)


02:30 **Die Neuen vom Arche-Hof**    
Film von Jela Henning

(MDR 22.06.2023)

03:00 Selbstbestimmt - Die Reportage
Liebe unter Druck (2) **HD** **CC** **UT** 
Eltern mit einem behinderten Kind
Film von Tabea Hosche
(MDR 22.11.2020)

03:30 **Nachtgesang mit dem MDR-Rundfunkchor - nonstop** **HD** **CC** 





04:00 Ländermagazine
MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** 
(MDR 25.06.2023)





04:30 Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** 
(MDR 25.06.2023)

05:00 Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** 
(MDR 25.06.2023)





Montag, 26. Juni 2023

05:30 **Rote Rosen (887)**  
Fernsehserie Deutschland 2010

06:20 **Unterwegs in Thüringen**    
Unterwegs rund um Erfurts Badewanne
(MDR 03.07.2021)

06:50 **Sehen statt Hören**    
Magazin für Hörgeschädigte
(BR)

07:20 **Sturm der Liebe (4059)**    
Fernsehserie Deutschland 2023

08:10 **Verrückt nach Camping (11)**    
Hart am Wind

Hoffentlich ohne Flaute! Dauercamper Bernd will bei der Regatta auf dem Bergwitzsee starten. Im kleinsten Boot mit der kleinsten Segelfläche. Aber er kennt sich aus im Segelrevier auf dem ehemaligen Tagebau. Am Ziel wartet schon seine Frau auf den Ausgang des Rennens.

Wohnwagen in XXL? Nicht in der Südsee. Lisette kümmert sich um zu groß geratene Schuppen oder Vorzelte. Camper lieben es ungezwungen. Aber wenn jemand die Platz-Gestaltung vernachlässigt, kann Lisette streng werden.

Aufstieg kommt vor dem Pferd. Heribert und Wilma wollen zum "Georgi Ritt", der berühmten Pferdesegnung in Mittenwald. Obwohl die beiden schon seit Jahren am Tennsee campen, haben sie das Spektakel noch nie miterlebt. Aber weil sich Heribert beim Aufstieg verquatscht, drängt am Ende die Zeit.

Mehr Licht vorm Zelt! Das wünscht sich Charly schon lange. Seinen Garten in Minden hat er schon mit knapp 100 Lampen ausgestattet. Jetzt will er auch seine Sitzfläche auf dem Campingplatz besser beleuchten. Was wird seine Frau dazu sagen?

Die Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 17.10.2018)

08:55 **In aller Freundschaft (303)**   

Freundschaftskrise
Fernsehserie Deutschland 2006

Prof. Simoni und Ingrid haben Prof. Günter Keller und Berta zu einem opulenten Essen zu Gast, bei dem Berta mit starken Schmerzen zusammenbricht. Sie wird in die Sachsenklinik eingeliefert. Dort macht Günter ihr einen Heiratsantrag und Berta ist glücklich. Die Untersuchungen ergeben, dass sie einen Lebertumor hat. Simoni wird sie operieren. Günter hat vollstes Vertrauen in seinen Freund. Doktor Brentano merkt unterdessen, dass der Professor schlechter hört. Gemeinsam mit Dr. Stein bespricht er sich mit Dr. Heimann, der jedoch aufgrund eines so dünnen Verdachtes seinen Chef nicht vorführen möchte. Am liebsten würde es Philipp dem Professor persönlich sagen, aber zur Zeit hat er Wichtigeres zu tun - er bereitet sich auf seine Facharztprüfung vor und Simoni ist Beisitzer der Prüfung.

Bei Bertas Operation ergeben sich Komplikationen, sie wacht nicht mehr aus der Narkose auf und liegt im Koma. Im Ärztezimmer beratschlagen Dr. Brentano und seine Kollegen, ob Simonis Schwerhörigkeit Schuld an den Komplikationen gewesen sein kann. Professor Keller hört zufällig dieses Gespräch mit und konfrontiert seinen Freund Gernot mit dem Gerücht. Simoni ist entsetzt. Er fühlt sich von allen, seinem Freund und seinen Kollegen, im Stich gelassen. Nur eine gibt ihm in dieser Zeit Halt - Ingrid.

Martin Stein bekommt mit, dass Charlotte Gauss in der Cafeteria völlig überfordert ist. Er überzeugt seinen Vater Otto, der als rüstiger Rentner viel Zeit hat, ihr unter die Arme zu greifen. Otto ist wirklich eine gute Hilfe, doch bereits nach dem ersten Tag will Charlotte auf seine weitere Unterstützung verzichten. Sie hat das Gefühl, nicht mehr ihr eigener Herr zu sein.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Wolfram Beyer
Buch: Marian Dotzel
Regie: Peter Wekwerth

Berta Finke: Barbara Schöne
Prof. Günter Keller: Gert Gütschow
Ottmar Wolf: Tom Pauls
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch

Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Sebastian Maier: Steve Wrzesniowski
und andere

(43 Min.)

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (52)**    

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (737)**    
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Tapirkind Ketiga ist jetzt mehr als 14 Monate alt. Zeit, eigene Wege zu gehen. In der Woche ab 28. August soll er nach Stuttgart ziehen. Fürs allererste Kistentraining stört Timo ihn bei der ausgiebigen Siesta mit den Eltern. Doch Ketiga folgt anstandslos der Apfelspur bis in die Kiste. Als ob er nie was anderes gemacht hätte. Der vertraute Umgang mit Timo macht sich bezahlt. Der Tag X kann kommen.


Beim Mähnenibis-Nachwuchs hat Josy jetzt drei verschiedene Baustellen. Da ist zum einen das Kind im Gondwanaland, was nun ausgeflogen ist und gemeinsam mit den Eltern in der Halle gefunden und gefüttert werden muss. Dann Josys Pflegekind, das sie mühevoll mit Vogelgeräuschen per Hand aufzieht. Und dann ist da noch das dritte Jungtier, was sich beim Flug aus dem Nest so verletzt hat, dass es in die RWTH gebracht werden musste und dort ebenfalls separat versorgt wird. Josy hat also alle Hände voll zu tun – und dann noch die Idee, die beiden Gehandicapten zusammenzuführen, damit sie nicht länger allein sind


Zebrastute Hattie – erst vor anderthalb Jahren aus Prag nach Leipzig gekommen – hatte es hier nie leicht. Die Chemie zwischen ihr und dem Hengst stimmte einfach nicht, so dass sie nach einigen unglücklich verlaufenen Treffen nur noch getrennt voneinander auf die Savanne durften. Einer von beiden musste immer hinter den Kulissen ausharren. Das hat nun ein Ende. Hattie soll in Salzburg ihr Glück finden. Mühsam wird der Hänger für ihren Abtransport platziert. Mit Plan B gelingt es schließlich, Hattie auf den Hänger zu treiben – während Hengst Henry sich gebührend verabschiedet.

Die kleinen Tigermäddchen sind schon ganz schön groß geworden und im besten Rüpelalter. Sie brauchen ständig Beschäftigung und Abwechslung. Deshalb sind sie seit neuestem mit Bella auf der großen Anlage, haben dort bereits die Schwertlilien ruiniert, und erkunden spielend das Gelände.

(MDR 25.08.2017)

10:55 **MDR aktuell** HD CC UT 

11:00 **MDR um 11** HD CC UT  DGS
Das Ländermagazin

11:40 **In aller Freundschaft (697)** HD CC UT  AD
Bittere Wahrheiten
Fernsehserie Deutschland 2015

Betrunken und laut pöbelnd wird Mirko Weiß nach einer Messerstecherei in die Sachsenklinik eingeliefert. Schwester Julia ist das Auftauchen ihres Bruders äußerst unangenehm. Sie versucht, die Verwandtschaft geheimzuhalten, weil sie sich wegen ihrer Herkunft schämt. Noch mehr Angst hat sie aber davor, dass sich ihre Familie wieder in ihr Leben drängen könnte. Julia versucht, eine Begegnung mit Mirko zu vermeiden. Doch dann erwischt sie ihn im Schwesternzimmer, als er viel Geld aus Arzus Portemonnaie stiehlt. Mirko weigert sich, das Geld zurückzulegen, da er weiß, dass Julia ihn nicht verraten würde.


Otto Stein überzeugt Charlotte, ihren fünften Hochzeitstag mit einem kleinen Fest zu feiern. Martin Stein soll auch seine Freundin Antonia mitbringen, doch sie sagt ab, da sie gerade Besuch von ihrer alten Freundin Nicole hat. Martin aber hat das Gefühl, dass das nicht der einzige Grund für Antonias Absage ist.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Bernhard Wagner, Christoph Poppke
Buch: Aglef Püschel
Regie: Mathias Luther

Nicole Lamprecht: Judith Hoersch
Antonia Bach: Claudia Mehnert
Kris Haas: Jascha Rust
Mirko Weiß: Moritz Leu
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Julia Weiß: Sarah Tkotsch
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard

Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:25 Zum 100. Geburtstag von Hans-Joachim Preil
Der Keiler vom Keilsberg 
Lustspiel DDR 1980

Entlarvt als Jägerlatein: Gattin eines wackeren Hobby-Weidmannes entdeckt, was es mit den Abenteuern in Forst und Flur tatsächlich auf sich hat.

Seit ihm der Arzt mehr Bewegung an frischer Luft verordnet hat, frönt Herbert Herz angeblich der Jagdleidenschaft. Entzückt lauscht seine Gattin Margot den Schilderungen abenteuerlicher Pirschgänge, von denen Herbert eindrucksvolle Trophäen heimzubringen pflegt. Erst nach einer unseligen Verkettung von Zufällen dämmert es der stolzen Jägersfrau, dass Herbert eigentlich einer weitaus profaneren Freizeitbeschäftigung nachgeht, während er den verwegenen Weidmann vortäuscht.

Ihren Verdacht weckt Nachbarin Schickedanz, die im jüngsten Wandschmuck von Herbert, einem Keiler, ein halbvergessenes Erbstück ihres Großvaters wiederzuerkennen glaubt. Im Kreuzverhör der Damen verstricken sich Herbert Herz und der Zahnarzt Otto Schickedanz rasch in Widersprüche. Noch tiefer in die Klemme gerät Herbert, als man ihn als Experten zu Hilfe holt, um eine Rotte Wildschweine aus dem Ort zu vertreiben. Ohnehin hat es mit diesen Wildschweinen eine besondere Bewandnis.

Musik: Ernst Rembach
Kamera: Lothar Noske
Buch: Alexander Kent
Regie: Peter Hill

Margot Herz: Margot Ebert
Herbert Herz: Ulrich Voss
Lilo Schickedanz: Ingeborg Krabbe
Otto Schickedanz: Hans-Joachim Preil
Ossi Brettschneider: Karl Sturm
Kudde Kosanke: Siegfried Seibt
Emmes Krawuttke: Klaus-Peter Pleßow
Anselm Rosenknecht: Willi Scholz
und andere

(93 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 MDR um 2 **HD** **CC** **UT** **■**

Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (360)** **HD** **CC** **UT** **■**

Das Nashörnchen kommt!
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Das Wunder der Geburt!

Endlich ist es da: Das kleine Nashorn. Seit Tagen schon warten alle Pfleger darauf, dass Nashorn Nandi ihr Jungtier zur Welt bringt. Dann ist es soweit. Doch wie ist die Geburt verlaufen? Frank Meyer kann es kaum abwarten, sich die Bilder der Überwachungskamera anzuschauen. Eine Nashorngeburt, die sieht man nicht alle Tage!

Eine Giraffe bei den Hyänen?

Jörg Gräser und Azubi Florin in Bastellaune. Dazu benutzen sie nur gesunde Zutaten. Was es wird, wollen sie erst nicht verraten. Geben allen Rätsel auf. Die Hyänen sind jedenfalls in bester Spielelaune und machen mit. Doch es kommt, wie es kommen muss. Stundenlang gebastelt und in 5 Minuten zerlegt. Die Hyänen machen kein großes Federlesen.

Pinguin in der Pubertät

Pinguin Karl im Gefühlschaos. Der Jüngste bei den Frackträgern hat ein Problem. Es klappt nicht mit dem Fressen. Fisch geht bei ihm nur, wenn er im Wasser ist. Eigentlich logisch - doch Pfleger Christoph Urban möchte, dass der Kleine ihm aus der Hand frisst. Auch, um ihn besser untersuchen zu können. Karl weigert sich standhaft.

(ARD 02.06.2014)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (681)** **HD** **CC** **UT** **■**

Mit Kai Pflaume

16:00 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■**

Neues von hier

16:30 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■**

Gäste zum Kaffee

17:00 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■**

Neues von hier & Leichter leben
u.a. mit Namensforscher Prof. Jürgen Udolph

17:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**

Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**
(ARD 26.06.2023)

18:54 **Unser Sandmännchen** **CC** **UT** **■**
Jan und Henry

Die Erdmännchen Jan und Henry können nicht schlafen gehen, bevor sie nicht einem Superhelden geholfen haben.

19:00 **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Mach dich ran** **HD** **CC** **UT** **■**
Das MDR-Spiel

20:15 **Polizeiruf 110: Verstoßen** **CC** **UT** **■** **AD**
Kriminalfilm Deutschland 2007

Auf einem Schrottplatz bei Halle wird die Leiche eines jungen Mannes gefunden. Als die Kommissare Schmücke und Schneider die Eltern des Toten aufsuchen, sind sie schockiert. Sie treffen auf eine Familie, die um ihr siebenjähriges Enkelkind trauert, das wenige Tage zuvor ums Leben gekommen ist. Zu ihrem Sohn Matthias kann die Familie kaum Auskunft geben, denn sie hatten angeblich schon seit Jahren keinen Kontakt zu dem auf die schiefe Bahn geratenen Sohn.

Nicht nur deshalb vermuten Schmücke und Schneider den Mörder zunächst in dessen kriminellem Umfeld. Der Bewährungshelfer bezweifelt aber, dass Matthias wieder rückfällig geworden ist. Er wollte mit seiner schwangeren Freundin neu anfangen und mit seiner kriminellen Vergangenheit brechen. Die Vermutungen, dass Matthias Opfer einer Auseinandersetzung mit seinen ehemaligen Kumpanen geworden ist, bestätigen sich nicht. Durch die Ermittlungen der Kommissare verdichten sich jedoch die Hinweise darauf, dass der Mörder aus dem Kreis der Familie des Toten kommen muss. Die Kommissare werden mit einer Familie konfrontiert, die den Täter durch eine Mauer des Schweigens zu schützen sucht.

Musik: A. Slavik
Kamera: Bernd Neubauer
Buch: Nicolas Jacob, Olaf Winkler, Marco Serafini
Regie: Marco Serafini

Hauptkommissar Herbert Schmücke: Jaeki Schwarz
Hauptkommissar Herbert Schneider: Wolfgang Winkler
Iris Meissner: Katerina Jacob
Rosamunde Weigand: Marie Gruber
Dr. Klaus Piepe: Klausjürgen Steinmann
Achim Noack: Rolf Becker
Gudrun Noack: Renate Krößner
Matthias Noack: Nils Nelleßen
und andere

(87 Min.)

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Fakt ist! Aus Dresden** **HD** **CC** **UT**

23:10 **Die Frau des Nobelpreisträgers** **HD** **CC** **UT** **AD**
Spielfilm Großbritannien/Schweden/USA 2017

Der amerikanische Schriftsteller Joe Castleman (Jonathan Pryce) bekommt mitten in der Nacht einen langersehnten Anruf: Die Schwedische Akademie hat ihn als Literaturnobelpreisträger ausgewählt! Seine Frau Joan (Glenn Close) sieht darin auch die Anerkennung ihres Lebenswerks an seiner Seite, für das sie einst als hochbegabte Nachwuchsautorin eigene Ambitionen hintenangestellt hat. Zusammen mit Joan und Sohn David (Max Irons), der sich bei seinem ersten Roman schwertut, in die übergroßen Fußstapfen des weltberühmten Vaters zu treten, reist Castleman nach Stockholm, um die begehrte Auszeichnung in Empfang zu nehmen.

An ihre Fersen heftet sich der aufdringliche Nathaniel Bone (Christian Slater), der eine unautorisierte Biografie über Castleman schreiben will. Der investigative Autor weiß um die zahlreichen Affären des gefeierten Literaten, hat aber eine noch größere Enthüllungsstory im Auge. Mit gezielten Sticheleien versucht er, Joan ein Familiengeheimnis zu entlocken, das die Literaturwelt schon bald erschüttern würde. Nach außen hin bleibt sie wie gewohnt loyal. Während die Vorbereitungen für die Verleihung des Nobelpreises laufen, beginnt Joan jedoch ihr gemeinsames Leben mit Joe infrage zu stellen.

Für ihre herausragende schauspielerische Leistung wurde Glenn Close 2019 für den Oscar als Beste Hauptdarstellerin nominiert und erhielt den Golden Globe

Award 2019 in der gleichen Kategorie. Nuanciert verkörpert sie Joan Castleman, die es nach Jahrzehnten im Schatten ihres von Jonathan Pryce gespielten Mannes leid ist, dass ihr Anteil an seinem Werk untergeht. Regisseur Björn Runge inszeniert die Titelfigur in dem Kinodrama jedoch nicht als Opfer, sondern zeigt das Innenleben einer literarischen Symbiose, bei der ihr immer weniger vom Erfolg bleibt. Bei den Rückblenden wird Joan von Annie Starke dargestellt, der Tochter von Glenn Close.

Musik: Jocelyn Pook
 Kamera: Ulf Brantås
 Buch: Jane Anderson
 Regie: Björn Runge

Joan Castleman: Glenn Close
 Joe Castleman: Jonathan Pryce
 David Castleman: Max Irons
 Nathaniel Bone: Christian Slater
 Der junge Joe: Harry Lloyd
 Die junge Joan: Annie Starke
 Elaine Mozell: Elizabeth McGovern
 Walter Bark: Johan Widerberg
 Linnea: Karin Franz Körlof
 Hal Bowman: Richard Cordery
 Arvid Engdahl: Jan Mybrand
 Frau Lindelöf: Anna Azcárate
 James Finch: Peter Forbes
 Herr Lagerfelt: Fredric Gildea
 Constance Finch: Jane Garda
 Susannah Castleman: Alix Wilton Regan
 König Gustav: Nick Fletcher
 und andere

(90 Min.)

(VPS-Datum: 27.06.2023)

00:40

Kruso **HD** **UT** **AD**

Fernsehfilm Deutschland 2018

"Kruso" erzählt vom letzten Sommer vor dem Mauerfall auf Hiddensee. Jenseits des staatlich organisierten Tourismus wurde die abgeschiedene Insel alljährlich zu einer Art Künstlerkolonie und zum Sehnsuchtsort für Aussteiger und Alternative. Durch die Nähe zu Dänemark war Hiddensee zugleich Ausgangspunkt für die Flucht über die Ostsee.

Nach dem Unfall-Tod seiner Freundin flüchtet Edgar Bendler, genannt Ed, vor dem Leben nach Hiddensee. Er heuert als Saisonkraft in der Ausflugsstätte

"Zum Klausner" an und lernt dort Kruso kennen, der ihn sofort in seinen Bann zieht.

Kruso, der eigentlich Alexander Krusowitsch heißt, ist der heimliche Steuermann der eingeschworenen Mannschaft im "Klausner" und ihr Guru. Seine Mission ist es, den Republikflüchtlingen und Systemüberdrüssigen seine Idee einer inneren Freiheit nahezubringen und sie vor dem Tod in der Ostsee zu bewahren. Kruso weiht Ed in die Rituale zur Rettung der sogenannten "Schiffbrüchigen" ein. In drei Nächten will er sie zu den "Wurzeln der Freiheit" führen. Doch als immer mehr DDR-Bürger über Ungarn gen Westen flüchten, wird auch der "Klausner" leerer. Aus der schützenden Arche wird ein sinkendes Schiff.

Kamera: Nikolai von Graevenitz

Buch: Thomas Kirchner, nach der Romanvorlage "Kruso" von Lutz Seiler

Buchbearbeitung: Thomas Stuber

Regie: Thomas Stuber

Kruso: Albrecht Schuch

Ed: Jonathan Berlin

Krombach: Andreas Leupold

Rimbaud: Peter Schneider

Koch Mike: Thomas Lawinky

Cavallo: Johann Jürgens

Salzlach: Pit Bukowski

Karola: Anja Schneider

Mona: Lisa Hrdina

Smutje: Daniel Fripan

Rebhuhn: Andreas Schröders

Antilope: Sophie Lutz

Spurtefix: Hannes Wegener

Christina: Amy Benkenstein

Emilia: Dorothea Arnold

Birgit: Cathrein Unger





Gesine: Hannah Ehrlichmann

General Krusowitsch: Saulius Vladas

und andere


(100 Min.)

02:20 **Fakt ist! Aus Dresden**    
(MDR 26.06.2023)

03:20 **Heute im Osten - Reportage**    
Traumhochzeit im Kosovo
(MDR 19.09.2020)

03:35 **Mitteldeutschland bei Nacht - nonstop** HD CC 



Ländermagazine
04:10 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT 
(MDR 26.06.2023)

Ländermagazine
04:40 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT 
(MDR 26.06.2023)

Ländermagazine
05:10 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT 
(MDR 26.06.2023)

Dienstag, 27. Juni 2023

05:40 **Rote Rosen (888)**  
Fernsehserie Deutschland 2010

06:30 **Sturm der Liebe (812)**  
Fernsehserie Deutschland 2009
(MDR 26.03.2009)

07:20 **Sturm der Liebe (4060)**    
Fernsehserie Deutschland 2023

08:10 **Verrückt nach Camping (12)**    
Eine echte Campingliebe

Eine echte Campingliebe! Bärbel und Volker haben sich auf dem Campingplatz am Tennsee schon als Kinder kennengelernt. Und später hier auch ineinander verliebt. Die Liebe hält bis heute. Auch zum Platz, den sie seit Jahren immer wieder regelmäßig besuchen.

Off-Road mit dem Wohnmobil. Gernot und Christoph lieben es abenteuerlich. Vater und Sohn sind mit ihren Campern gerne im Gelände unterwegs. Nicht nur ihr Pickup hat dafür reichlich Bodenfreiheit. Auch der selbst zusammengebaute Wohnanhänger wird über Stock und Stein gezogen.

Ein Vogelfänger im Einsatz. Sven ist Werkstattleiter am Bergwitzsee und braucht jetzt viel Geduld. Eine Brieftaube hat die Orientierung verloren und sich zwischen den Campern eingenistet. Sven will sie einfangen und seinem Besitzer zurück bringen.

Bei der Abreise ausgebremst. Karin und Jürgen wollten das Schiet-Wetter an der Nordsee hinter sich lassen. Doch ihre Satellitenschüssel auf dem Camper-Dach streikt. Lässt sich nicht mehr einklappen. Abfahrt unmöglich.

Die Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 18.10.2018)

08:55 **In aller Freundschaft (304)**   
Schuld und Sühne
Fernsehserie Deutschland 2006

Rüdiger Frenzen kommt mit starken Schmerzen in die Sachsenklinik. Vor einem Jahr hatte er einen Unfall mit einer hüftnahen Fraktur. Seitdem quälen ihn

heftige Schmerzen. Seine Frau ist fest davon überzeugt, dass bei der Operation nach seinem Unfall ein Kunstfehler passiert ist. Da die beiden unter starkem finanziellen Druck stehen und die Raten für ihr Haus nicht mehr aufbringen können, knüpfen sie große Hoffnungen an einen Kunstfehlerprozess, an dessen Ende ein hohes Schmerzensgeld stehen soll.

Susanne Frenzen beauftragt einen Anwalt. Bei einem Besuch in der Sachsenklinik erkennt sie in Martin Stein den Arzt, der damals ihren Mann operiert hat. Martin Stein gerät unter Druck. Obwohl alle Verständnis für ihn aufbringen, quält ihn der Gedanke, dass sein beruflicher Start in der Sachsenklinik von einem Prozess überschattet werden könnte. Die Situation spitzt sich zu, als die Krankenakte, die die Vorgänge von vor einem Jahr erhellen könnte, unauffindbar ist. Da wird bei Rüdiger Frenzen Knochenkrebs diagnostiziert. Frenzens behaupten nun, dass Stein dies vor einem Jahr hätte sehen müssen. Umso dringlicher erscheint die Beschaffung entlastender Unterlagen.

Sarah Marquardt wird nervös. Eine Klage gegen die Sachsenklinik muss verhindert werden! Sie liegt allerdings gerade mit Professor Simoni im Clinch, der in ihrer Zusammenarbeit ein Kommunikationsproblem zu erkennen glaubt. Er erträgt es nicht mehr, dass Sarah eine starke negative Stimmung verbreitet. Deshalb hat Simoni für sie und sich einen Supervisor engagiert, der ihr Verhältnis wieder ins Lot bringen soll.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Jürgen Heimlich
Buch: Andreas Püschel
Regie: Celino Bleiweiß

Rüdiger Frenzen: Konstantin Graudus
Susanne Frenzen: Anka Baier
Klaus Mikoleit: Dr. Wilhelm Mertens
Ottmar Wolf: Tom Pauls
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Schwester Arzu: Arzu Bazman

Sebastian Maier: Steve Wrzesniowski
und andere

(44 Min.)

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (53)** HD CC UT 

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (738)** HD CC UT 
Geschichten aus dem Leipziger Zoo


Die Klippschliefer ziehen aus - doch so einfach geht das nicht. Ein Kollege spaziert noch draußen umher und die anderen weigern sich in die Umzugskiste zu springen. Robert und Sarina geben alles - und werden der Lage Herr und Herrin.

Bei den Elefanten gehört Baden und Fußpflege zwar zum Alltag, gerne machen sie es deshalb aber nicht. Holger und David brauchen viel Geduld und Äpfel, um die Bullen ins Wasser zu kriegen.

Oobi-Oobi hat ein Zimmer mehr. Doch ob er das auch nutzt? Die Spuren sind eindeutig, doch gesehen haben die Pflegerinnen noch nichts auf der neuen Anlage. Mit der Nachtsichtüberwachung kommt dann Licht ins Dunkel.

(MDR 01.09.2017)

10:55 **MDR aktuell** HD CC UT 

11:00 **MDR um 11** HD CC UT  DGS
Das Ländermagazin

11:45 **In aller Freundschaft (698)** HD CC UT  AD
Doppeltes Spiel
Fernsehserie Deutschland 2015

Nicole Lamprecht, eine Freundin Antonias, wird nach kurzer Ohnmacht mit akuter Atemnot in die Sachsenklinik eingeliefert. Dabei begreift Martin, dass Antonia und Nicole mehr als eine normale Freundschaft miteinander verbindet. Die beiden hatten vor gar nicht langer Zeit eine mehrjährige, feste Liebesbeziehung. Schnell wird klar, dass Nicole noch immer in Antonia verliebt ist. Das bleibt Martin nicht verborgen.

Nicoles Zustand verschlechtert sich, sie leidet unter einer speziellen Form des Lungenhochdrucks. Nur eine riskante Operation kann ihr helfen. Kurz vor dem Eingriff kommt es zwischen Antonia und Nicole zu einem leidenschaftlichen Kuss, den Martin zufällig beobachtet. Nach gelungener Operation sprechen sich Martin und Antonia aus. Als sie zugibt, dass sie sich zwischen ihm und Nicole

hin- und hergerissen fühlt, beendet er die Beziehung.

Roland vernachlässigt die Physiotherapie, infolgedessen verläuft die Heilung seiner Spondylodiszitis nur schleppend. Er leidet immer wieder unter starken Schmerzen. Als eine langwierige OP ansteht, lässt er sich von Lea fit spritzen. Als Pia dahinterkommt, fühlt sie sich hintergangen. Daraufhin verspricht Roland, die Physiotherapie von nun an nicht mehr zu vernachlässigen und vor allem auf Schmerzmittel zu verzichten. Doch schon am nächsten Tag weiß er sich nicht anders zu helfen, als sein Versprechen zu brechen.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
 Kamera: Bernhard Wagner, Christoph Poppke
 Buch: Stephan Wuschansky
 Regie: Mathias Luther

Dr. Lea Peters: Anja Nejarri
 Antonia Bach: Claudia Mehnert
 Nicole Lamprecht: Judith Hoersch
 Lisa Schroth: Ella Zirzow
 Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
 Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Arzu Ritter: Arzu Bazman
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Otto Stein: Rolf Becker
 Julia Weiß: Sarah Tkotsch
 Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
 und andere

(44 Min.)

12:30

Zaun an Zaun **HD** **CC** **UT** **AD**
 Spielfilm Deutschland 2017

Zaun an Zaun lebt Bauleiter Kenan mit der Bestsellerautorin Lissi. Kenan, der Spießer, wie er im Buche steht, und Lissi, die Lebenskünstlerin, könnten nicht verschiedener sein, doch eines verbindet: Lissi ist die Vermieterin seiner Doppelhaushälfte. Ärger ist vorprogrammiert.

Kenan (Adnan Maral) und Lissi (Esther Schweins) leben Zaun an Zaun in einem Münchner Doppelhaus - und doch in verschiedenen Welten. Er ist ein ordnungsliebender Kleinbürger, der kein Staubkorn in seinem Haus duldet und sich akribisch der Rosenzucht im Garten widmet. Kein Wunder, dass sie, eine Bestsellerautorin und Lebenskünstlerin, mit dem Spießbürger von nebenan herzlich wenig anfangen kann. Es gibt nur eine Sache, die beide verbindet: Lissi ist die Vermieterin von Kenans Doppelhaushälfte.

Als ihr die Bank wegen ausstehender Ratenzahlungen mit der Zwangsversteigerung droht, betrifft das natürlich auch ihn. Umziehen möchte der Witwer auf keinen Fall. Also muss er Lissi bei ihren Problemen helfen und sie nach einem Wohnungsbrand sogar bei sich aufnehmen. Kenan, von Beruf Bauleiter, sieht nur eine Lösung für das gemeinsame Problem: Lissi muss so schnell wie möglich den letzten Teil ihrer Liebesroman-Trilogie abliefern. Sie leidet jedoch unter einer Schreibblockade, dem Ergebnis der Trennung von ihrem untreuen Exmann und Verleger Wolfgang (Richy Müller). Ihm nun ein Happy End in Buchform zu liefern - daran möchte Lissi nicht einmal denken.

Ausgerechnet durch Kenan, den seine erwachsenen Kinder Aysel (Gizem Emre) und Can (Aram Arami) mit einer türkischen Frau verkuppeln wollen, kommt nun Bewegung in Lissis versteinerte Gefühlswelt. Das gefällt ihrer Tochter Sofie (Jeanne Goursaud) ebenso wenig wie Kenans Sohn. Sie wollen dafür sorgen, dass aus der Zweckgemeinschaft nicht mehr wird.

Manchmal treibt die Liebe überraschende Blüten: In der Komödie "Zaun an Zaun" finden gegensätzliche Nachbarn nach Jahren von gepflegtem Desinteresse und gegenseitigen Sticheleien zueinander. Auf dem Weg zur Zweisamkeit liefern sich Esther Schweins als chaotische Romanautorin mit Schreibblockade und Adnan Maral in der Rolle eines türkischen, ordnungsliebenden Bauleiters einen pointierten Schlagabtausch.

Unterhaltsam spielt die Cross-Culture-Komödie nach einer Idee von Hauptdarsteller Maral und Hamid Baroua mit gegenseitigen Vorurteilen und vertauscht gängige Rollen. So verwundert es nicht, dass strukturierte Projektabläufe aus der Baubranche auch im kreativen Prozess des Schreibens helfen können, sodass es mit dem ersehnten Happy End klappt.





Musik: Markus Lehmann-Horn
Kamera: Jochen Stäblein
Buch: Mike Viebrock, Enno Reese
Regie: Peter Gersina





Kenan Ataman: Adnan Maral
Lissi Weidinger: Esther Schweins
Can Ataman: Aram Arami

Aysel Ataman: Gizem Emre
 Sofie Weidinger: Jeanne Goursaud
 Wolfgang Weidinger: Richy Müller
 Bea Esswein: Juliane Köhler
 Bankdirektor Schneider: Stefan Wilkening
 Sekretärin Christina: Franziska Maral
 Gül Özbek: Berivan Kaya
 Bauarbeiter Günter: Konstantin Moreth
 Brandmeister Franz: Jochen Strodthoff
 und andere

(89 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**    
 Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (361)**    
 Es grünt so grün
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Expedition im Morgengrauen

Morgens 4 Uhr im Gondwanaland. In der Halle ist es ruhig und dunkel - nur ganz oben in einem Baum, da brennt ein Licht. Dort ist der Gärtner Christian Ludwig bei der Arbeit. Seine Mission: Gondwanalands Bäume erziehen. Erziehen, so nennt man in der Fachsprache das richtige Verschneiden der Bäume. Denn mit mehr als 500 exotischen Pflanzenarten würde aus Gondwanaland ein undurchdringbarer Dschungel werden, hätten Christian und seine Kollegen nicht ein Auge drauf. Und Bäume erzieht man am besten in aller Herrgottsfrühe. Christian Ludwig steht dafür gern so zeitig auf, denn im Morgengrauen trauen sich auch jene Bewohner Gondwanalands heraus, die man sonst nur selten sieht.

Überwindungssache


Nandi und ihrem kleinen Nashörnchen steht der erste Ausflug bevor. Die beiden dürfen das erste Mal raus, Leipziger Luft schnuppern. Doch Mutter Nandi ist vorsichtig. Ihre Beschützerinstinkte sind geweckt, nur langsam wagt sich die frischgebackene Mutter Richtung Ausgang, ihr kleines immer am Rockzipfel. Wird sie den entscheidenden Schritt riskieren?


Übermut tut selten gut

Die kleinen Pandas bekommen ihre zweite Impfung. Doch mittlerweile sind die Zwillinge schon ganz schön fidel. Das bekommen auch Doktor Bernhardt und Juliane Ladensack zu spüren. Was als Routinespritztour gedacht war, entwickelt sich zu einer kleinen Überraschung. Nun ist Mutter Lilo gefordert.

(ARD 04.06.2014)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (682)** HD CC UT 
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** HD CC UT 
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** HD CC UT 
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD CC UT 
Neues von hier & Leichter leben
u.a. mit Finanzexperte Hermann-Josef Tenhagen

Vorsicht Teilverkauf

Viel Werbung wird aktuell für den so genannten Teilverkauf von Immobilien gemacht. Gerade für ältere Menschen soll der Teilverkauf attraktiv sein. Die Idee: Eigentümer verkaufen einen Teil ihres Hauses, bekommen sofort Geld und können trotzdem im Haus wohnen bleiben. Doch viele Experten raten ab, denn es drohen hohe Kosten. Wie der Teilverkauf funktionieren soll und welche besseren Alternativen es gibt, besprechen wir mit unserem Finanzexperten Hermann-Josef Tenhagen.

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT 

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT 
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT 
(ARD 27.06.2023)

18:54 **Unser Sandmännchen** CC UT 
Meine Schmusedecke

Der Maulwurf auf meiner Schmusedecke hat ein Problem: er hat keine Freunde!
Was kann man da nur tun?

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT 

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT 

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT 

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT 

19:30 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Einfach genial** **HD** **CC** **UT** **DGS**
Das MDR-Erfindermagazin

20:15 **Umschau** **HD** **CC** **UT**
MDR-Magazin

Neu 02.06.2023):

21:00 **Der Osten - Entdecke wo du lebst**
Schlosspark Altenstein – romantisch und sehr britisch **HD** **CC** **UT** **AD**
Film von Tatjana Kadegge

Romantischer geht es nicht. Der Schlosspark Altenstein ist wohl eine der schönsten Parklandschaften Deutschlands und trotzdem ein Geheimtipp. Es brauchte hundert Jahre und drei Herzöge, um aus einem Barockschlösschen mit Garten am Rande des Thüringer Waldes dieses Gesamtkunstwerk zu erschaffen. Auch Fürst von Pückler –Muskau war daran beteiligt. Die ehemalige Sommerresidenz der Herzöge von Sachsen-Meiningen ist eine Entdeckungsreise wert. Der 160 Hektar große Landschaftspark und sein Schloss im englischen Neorenaissancestil sind einfach spektakulär.

Wenn der Morgennebel noch schwer in den Bäumen hängt, kann der Blick vom Altenstein schon weit in die Landschaft schweifen. Zu dieser frühen Stunde machen sich Parkverwalter Toni Kepper und seine Gärtnertruppe Tag für Tag auf den Weg, um diese bemerkenswerte Anlage zu pflegen für die vielen tausend Besucher. Eine Mammutaufgabe. Der Weg von Schlossverwalterin Susanne Rakowski führt noch nicht durch prachtvolle Räume. Doch das ändert sich Stück für Stück. Das Schloss Altenstein wird restauriert. Der Film erzählt von Menschen die hier arbeiten, diesen besonderen Ort prägen und bewahren. Und er erzählt von der Entstehungsgeschichte der Parkanlage, die eng verbunden ist mit den Meininger Herzögen und ihrem Sinn für große Kunst.

(„Schlosspark Altenstein“ ist neu im Programm.)

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

Mit Gebärde online:

22:10 **Vertreibung – Odsun: Das Sudetenland** **HD** **CC** **UT** **AD** **DGS**
Film von Matthias Schmidt und Vít Poláček(2/2)

Sie lebten jahrhundertlang als Nachbarn friedlich zusammen: Tschechen und Sudetendeutsche. Doch die deutsche Gewaltherrschaft, der Zweite Weltkrieg

und die Vertreibung - sie heißt auf Tschechisch "Odsun"/Abzug - zerstörten die Welt, wie sie sie kannten, für immer. Rund drei Millionen Sudetendeutsche mussten nach 1945 ihre Heimat verlassen.

Tschechen und Deutsche schauen nun erstmals gemeinsam zurück. Wie steht es um die Versöhnung von Tschechen und Deutschen? Wie normal kann das Verhältnis zwischen den europäischen Nachbarn Tschechien und Deutschland angesichts der Vertreibung und ihrer Vorgeschichte sein?

Lange Zeit hatte jedes Land sein eignes Narrativ der Geschichte - eine "getrennte" Erinnerung auf die Ereignisse von 1918 bis heute. Die zweiteilige Dokumentation bemüht sich erstmals um eine gemeinsame Aufarbeitung im Sinne einer europäischen Erinnerungskultur.

Tschechen und Slowaken haben sich dem Thema Vertreibung, dem Odsun, erst spät gestellt. Lange Zeit war es ein Tabu. Bis heute sind die Bedeutung des ehemaligen Präsidenten Edvard Beneš und der sogenannten Beneš-Dekrete, die die Deutschen 1945 enteigneten und entrechteten, umstritten. Erst jetzt wagt eine junge Generation von Tschechen, wie die Gruppe "Antikomplex", eine kritische Reflexion der tschechischen Nachkriegsgeschichte. Sie thematisierten, dass auch die tschechische Seite mit der Vertreibung etwas verloren hat. Mehr als 1.000 verschwundene Siedlungen in den ehemaligen Sudetengebieten, vor allem im Erzgebirge, zeugen davon.

Die internationale Koproduktion "Vertreibung - Odsun: Das Sudetenland" lässt deutsche, tschechische und österreichische Zeitzeugen zu Wort kommen, besucht mit ihnen zum Teil erstmals seit 1945 Orte des Geschehens. Neben den Zeitzeugen kommen die tschechische Schriftstellerin Kateřina Tučková oder Petr Mikšíček - einer der Mitbegründer der Gruppe "Antikomplex" - zu Wort. Historiker aus beiden Ländern geben einen Einblick in den Stand der Aufarbeitung.

Das tschechisch-deutsche Autoren-Duo Vít Poláček und Matthias Schmidt hat einen Film erarbeitet, der emotional, ungeschönt und dennoch versöhnlich von einem schwierigen Kapitel der europäischen Geschichte erzählt. Das Projekt ist eine internationale Koproduktion von LOOKSfilm, dem Mitteldeutschen Rundfunk (MDR), Česká televize und dem ORF in Zusammenarbeit mit Arte. Gefördert wurde es von der Mitteldeutschen Medienförderung, Creative Europe Media und dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds.

Der zweite Teil der Dokumentation schlägt einen Bogen von den sogenannten wilden Vertreibungen unmittelbar nach Kriegsende bis ins Heute.

Die Schriftstellerin Kateřina Tučková hat sich in ihrem Roman "Gerta" mit dem "Todesmarsch von Brünn" beschäftigt. Am 1. Juni 1945 werden dabei 27.000 deutschsprachige Einwohner aus der Stadt getrieben. Bis heute ist nicht geklärt, wie viele Menschen diesen mehr als 50 km langen Fußmarsch nicht überlebt

haben. Leo Zahel ist einer dieser Überlebenden. Der heute in Wien lebende Zahel erinnert sich an den Marsch, aber auch daran, dass sich die Stadt Brunn/Brno 2015 bei allen Opfern dieser Jahre entschuldigt hat, auch bei den Deutschen. Das Thema Vertreibung ist dennoch bis heute nicht abgeschlossen, nicht vollständig aufgearbeitet.

Fast alle Zeitzeugen wünschen sich eine Versöhnung von Tschechen und Deutschen, ganz erreicht ist sie noch nicht. Petr Mikšíček sagt: "Es ist nicht so, dass alles rosig wäre. Wir müssen stärker sein als die Stimmen aus dem Grab, die dagegen kämpfen, was wir an Orten wie Königsmühle machen."

(MDR 01.12.2020)

22:55 **Polizeiruf 110: Glassplitter** 
Kriminalfilm DDR 1981

Auf der Flucht nach einem Einbruch rettet Jäcki die Tochter der Budacks vor dem Ertrinken. Die Dankbarkeit der übergelücklichen Eltern nutzt er skrupellos aus, um sich auf deren Wochenendgrundstück zu verstecken und neue Beutezüge durchzuziehen. Die Fahnder haben inzwischen seinen Komplizen Marunde gestellt, doch Marunde schweigt sich aus.

Auch Heinz Budack deckt Jäcki, glaubt er ihm doch allzu schnell seine rührseligen Geschichten und will ihm helfen. Zu spät wird ihm klar, dass Jäcki gar nicht daran denkt, sich ehrliche Arbeit zu suchen. Der hat bei einem seiner letzten Einbrüche einen Familienvater brutal erschlagen und wird steckbrieflich gesucht. Heinz Budack, durch seine falschen Angaben bei der Polizei mitschuldig am Tod des Mannes geworden, bekommt es mit der Angst zu tun. Jäcki erpresst jetzt immer größere Geldsummen von ihm. Da meldet sich ein Kollege von Heinz Budack bei den Ermittlern, der die beiden zusammen gesehen hat.

Musik: Horst Krüger
Kamera: Horst Klewe
Buch: Werner Fiedler, Georg Schiemann
Regie: Georg Schiemann

Oberleutnant Hübner: Jürgen Frohriep
Leutnant Vera Arndt: Sigrid Göhler
Jäcki: Jörg Kleinau
Heinz Budack: Otmar Richter
Gerti Budack: Monika Lennartz
Opa Budack: Bruno Carstens
Oma Budack: Helga Raumer
Ilona: Rahel Bringmann
Marunde: Kurt Goldstein
und andere

(76 Min.)

(VPS-Datum: 28.06.2023)

00:10 Morden im Norden (104) HD CC UT ADRosenkrieg
Fernsehserie Deutschland 2021

Karen Feller wird frühmorgens erschlagen auf dem Parkplatz vor der Gärtnerei aufgefunden. Ihr Chef Torsten Segert ist bestürzt über den Tod seiner langjährigen Mitarbeiterin. Die Kommissare ermitteln, dass Karen sich am Vorabend mit Segerts Exfrau Sylvia gestritten hatte, mit der sie eigentlich gut befreundet war. Gegenüber Finn und Lars spielt Sylvia den Streit herunter, auch weil sie gerade andere Sorgen hat: Ihr achtjähriger Sohn Linus ist seit dem Morgen spurlos verschwunden.

Sylvia und Torsten Segert führen seit Monaten einen Kleinkrieg wegen der Umgangszeiten mit den beiden Söhnen Linus und Ole. Hat das Verschwinden von Linus etwas mit dem Tod von Karen Feller zu tun? Wenn Torsten Segert seinen Sohn entführt hat - könnte Karen Feller ihn dabei ertappt haben? Doch auch nach einer Durchsuchung des Hauses und der Gärtnerei des Vaters fehlt von Linus weiter jede Spur. Dann verdichten sich die Zweifel am Alibi von Torsten Segert. Hat der kleine Linus vielleicht etwas gesehen, was ihn so verängstigt hat, dass er ausgerissen ist?


Buch: Arne Laser
Regie: Dirk Pientka


Finn Kiesewetter: Sven Martinek
Lars Englen: Ingo Naujoks
Nina Weiss: Julia E. Lenska
Dr. Hilke Zobel: Proschat Madani
Tomke Jansen: Anjorka Strechel
Dr. Henning Strahl: Christoph Tomanek
Sylvia Segert: Hannah Ley
Torsten Segert: Heiko Ruprecht
Ole Segert: Franz Ferdinand Krause
Linus Segert: Levi Bentlin
Gesa Warnke: Merle Collet
Karen Feller: Franziska Mencz
Taxifahrer: Tino Führer
und andere


(49 Min.)

01:00 Umschau HD CC UT AD

MDR-Magazin
(MDR 27.06.2023)


01:45 Der Osten - Entdecke wo du lebst
Schlosspark Altenstein – romantisch und sehr british HD CC UT  AD
Film von Tatjana Kadegg
(MDR 27.06.2023)

02:30 **Einfach genial** HD CC UT  DGS
Das MDR-Erfindermagazin
(MDR 27.06.2023)

02:55 **Mach dich ran** HD CC UT 
Das MDR-Spiel
(MDR 26.06.2023)

03:20 **Sächsische Schweiz - Wald, Stein, Fluss – nonstop** HD CC 

Ländermagazine
04:10 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT 
(MDR 27.06.2023)

Ländermagazine
04:40 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT 
(MDR 27.06.2023)





Ländermagazine
05:10 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT 
(MDR 27.06.2023)

Mittwoch, 28. Juni 2023

05:40 **Rote Rosen (889)**  
Fernsehserie Deutschland 2010

06:30 **Sturm der Liebe (813)**  
Fernsehserie Deutschland 2009

07:20 **Sturm der Liebe (4061)**    
Fernsehserie Deutschland 2023

08:10 **Verrückt nach Camping (13)**    
Fußballfieber am Deich

Eine Wimpelkette für das Vorzelt. Charly ist Fußballfan, hat früher selber mal gespielt. Und lässt sich deshalb auch beim Camping kein Spiel bei der WM entgehen. Damit die richtige Stimmung aufkommt, schmückt er seinen Stellplatz ausgiebig in schwarz-rot-gold.




Ein Dirndl für die Rezeption. Genauer – für die Rezeptionistin. Peggy arbeitet auf dem Campingplatz am Tensee in Bayern. Und hier sieht man nur im Dirndl "richtig angezogen" aus. Peggy braucht ein neues - aber welches passt am besten zu ihr?

Tauchgang ins Gestern. Steffen hat schon immer die Vorgeschichte des Bergwitzsees interessiert. Vor 60 Jahren war hier noch ein Tagebau, der dann geflutet wurde. Am Grund des Sees sind noch Spuren der Vergangenheit zu finden. Steffen will sie aufspüren.

Terrasse selbst gebaut. Gisela und Horst wollen ihren Bungalow im Südsee-Camp mit einer Terrasse aufhübschen. Alles aus Holz. Horst tut sich noch etwas schwer, die Begeisterung seiner Frau in die Tat umzusetzen. Denn sie will es ohne fremde Hilfe schaffen.

Die Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 19.10.2018)

08:55 **In aller Freundschaft (305)**   
Ehen auf dem Prüfstand
Fernsehserie Deutschland 2006

Martin Stein diagnostiziert bei seinem ehemaligen Chef Prof. Horst Grabowski einen Gehirntumor. Grabowski weigert sich allerdings strikt, ihn operativ

entfernen zu lassen. Er hat Angst davor, dabei möglicherweise geistig behindert zu werden. Ohne Operation steht ihm allerdings der sichere Tod bevor. Martin ist verzweifelt und informiert auf Professor Simonis Anraten Grabowskis Frau Inge. Die allerdings hat sich in letzter Zeit immer mehr von ihrem Mann entfernt. Dennoch versucht sie, ihn umzustimmen. Grabowski aber verletzt Inge mit seiner zynischen Art so sehr, dass diese endgültig mit ihm bricht.

Jetzt nimmt sich Simoni Grabowski zur Brust und schafft es, ihn zur Vernunft zu bringen. Allerdings stellt Grabowski Martin eine Bedingung: Für den Fall von Komplikationen bei der Operation soll der Tumor nicht entfernt werden. Martin gerät stark unter Druck, da sich der Eingriff als schwieriger herausstellt als erwartet. Aber Martin entscheidet sich dazu, die Operation trotzdem bis zum Ende durchzuführen. Inge hat inzwischen davon erfahren, dass ihr Mann doch den Mut für eine Operation aufgebracht hat. Sie bangt um sein Leben und versteht jetzt, dass sie ihn doch noch liebt. Sie will zu ihm halten, egal welche Konsequenzen die Operation hat. Als Grabowski erwacht, leidet er tatsächlich unter Sprachstörungen. Seine größte Angst scheint bestätigt.

Arzu und Philipp haben sich so überworfen, dass Arzus Eltern die beiden zu einem Hüttenwochenende einladen. Dort geraten diese allerdings selbst in Streit darüber, wer in ihrer Ehe das Sagen hat. Sevim kehrt zurück in die Stadt und Klaus folgt ihr kurz darauf. Philipp und Arzu bleiben alleine in der Wildnis zurück. Dabei sperren sie sich aus Versehen aus der Hütte aus. Ein abermaliger Streit ist vorprogrammiert.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Jürgen Heimlich
Buch: Alexander Pfeuffer
Regie: Celino Bleiweiß

Prof. Dr. Horst Grabowski: Peter Sodann
Inge Grabowski: Karin Schröder
Sevim Ritter: Sema Meray
Klaus Ritter: Rolf Kanies
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Schwester Yvonne: Maren Gilzer

Schwester Arzu: Arzu Bazman
und andere

(44 Min.)

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (54)** HD CC UT 

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (739)** HD CC UT 
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Stichhaltige Pläne

Ein Tausch mit dem Zoo Prag steht an. Zwei Stachelschweine ziehen aus Tschechien nach Leipzig. Diese sind allerdings nach der Fahrt noch recht verängstigt und haben keine Lust, ihre Kisten zu verlassen. Was nun? Die Prager wollen die leeren Kisten gleich wieder mitnehmen, ebenso wie zehn andere Tiere, die bisher in Leipzig zu Hause waren und mit den Neuankömmlingen in Sachen Stacheligkeit durchaus mithalten können: die Stachelmäuse. Vorsichtig versuchen die Pfleger, alle von der Notwendigkeit eines Umzugs zu überzeugen. Eine stachelige Angelegenheit.

Kinderüberraschungen


Vier Wochen ist das Okapi-Mädchen Cala alt und liegt die meiste Zeit in ihrem Versteck. Pflegerin Irina Frink verfolgt begeistert jede noch so kleine Aktivität des Kindes, denn Okapis sind Ablieger und verlassen in den ersten Wochen nur selten ihre geschützte Ecke. Doch die kleine Cala ist trotzdem für eine Überraschung gut und stellt Irinas Tagesablauf auf den Kopf.

Sächsisch-schwäbische Begegnungen

Lange haben die Pfleger ihn vorbereitet, nun ist es soweit: Tapirjunge Ketiga soll den Zoo Leipzig verlassen und nach Stuttgart umziehen. Bevor es auf die Reise geht, lernt er seine neuen schwäbischen Pfleger kennen. Ganz behutsam bauen sie Kontakt zu Ketiga auf – man scheint sich sofort sympathisch zu sein. Da fällt es Timo Gessner auch etwas leichter, seinen Schützling gehen zu lassen. Hauptsache der Gang in die Kiste klappt nun genauso gut wie im Training.

(MDR 08.09.2017)

10:55 **MDR aktuell** HD CC UT 

11:00 **MDR um 11** HD CC UT  DGS
Das Ländermagazin

11:45 **In aller Freundschaft (699)** HD CC UT  AD
An die Nieren
Fernsehserie Deutschland 2015

Viktor Ziemann wird mit einem Unterschenkelbruch in die Sachsenklinik eingeliefert. Er hat vor kurzem seinen mittelständischen Textilbetrieb an seinen Sohn Frank abgegeben, der sofort damit begonnen hat, den Betrieb nach seinen Vorstellungen zu verändern. Während Viktor immer nur für andere Designer produziert hat, möchte Frank eigene Entwürfe umsetzen. Viktor boykottiert die Arbeit seines Sohnes so sehr, dass der Streit sich bis ans Krankenbett zieht und er einen Herzinfarkt erleidet, den er zwar überlebt, jedoch versagen seine Nieren. Um seinem Vater die lebenslange Dialyse zu ersparen, lässt sich Frank testen. Er würde als Spender infrage kommen, doch sein Vater lehnt seine Hilfe ab.

Sarah Marquardt wird von Abaris-Chef Alexander Weber immer mehr unter Druck gesetzt. Die Sachsenklinik erreicht noch immer nicht die Renditeerwartungen des Klinik Konzerns, der in naher Zukunft einen Börsengang plant. Sarah weiß nicht mehr, wo ihr der Kopf steht: Roland hat keine Zeit, ihr zu helfen, Oberschwester Arzu ist nicht bereit, weitere Einsparmaßnahmen im Pflegebereich hinzunehmen und Clemens Manthey hat die absurde Idee, Klinikpersonal aus dem Ausland einzustellen, um so die Kosten zu senken. Als Sarah schließlich eine wichtige Verabredung mit ihrem Sohn nicht einhalten kann, ist das Maß voll.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Bernhard Wagner, Christoph Poppke
Buch: Thomas Frydetski
Regie: Mathias Luther

Dr. Lea Peters: Anja Nejarri
Alexander Weber: Heio von Stetten
Clemens Manthey: Max König
Viktor Ziemann: Reiner Schöne
Frank Ziemann: Nils Brunkhorst
Frau Sander: Christine Zart
Bastian Marquardt: Johann Lukas Sickert
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Julia Weiß: Sarah Tkotsch
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan

Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(42 Min.)

12:30

Liebe nach Rezept   
Spielfilm Deutschland 2007

Weil sich ihr Michael nur noch für andere Frauen und das Geschäft interessiert, greift die verzweifelte Corinna zum magischen Liebeskraut ihrer rumänischen Putzfrau. Doch durch ein Versehen verspeist sie die Kräuter selbst und verliebt sich in den ersten Mann, der ihr begegnet: den unscheinbaren Fischverkäufer Hansen!

Eigentlich könnte die attraktive Corinna Fürstenberg (Sonsee Neu) rundum zufrieden sein: Sie hat eine aufgeweckte Tochter (Melina Hennen), muss sich finanziell keinerlei Sorgen machen und betreibt gemeinsam mit ihrem Ehemann Michael (Kai Wiesinger) ein gut gehendes Feinschmeckerlokal. Ausgerechnet an ihrem 17. Hochzeitstag aber realisiert Corinna, dass ihre Ehe in einer Sackgasse steckt: Ihr einst so romantischer Gatte schaut mittlerweile lieber anderen Frauen nach und denkt ansonsten nur noch ans Geschäft. Wie aber soll sie Michael dazu bringen, wieder ein bisschen mehr Gefühl zu zeigen?

Corinnas rumänische Putzfrau Rosha (Golda Tencer) weiß Rat: Sie schenkt Corinna ein magisches Liebeskraut, das den gestressten Workaholic in einen frisch verliebten Romantiker verwandeln soll. Das Dumme ist nur, dass Corinna die Kräuter versehentlich selbst verzehrt - und sich umgehend und unsterblich in den nächsten Mann verliebt, der ihr begegnet: In diesem Fall in den biederen Fischhändler Hansen (Uwe Ochsenknecht), der auch das Restaurant der Fürstenbergs beliefert. Der verduzte Hansen, selbst verheiratet und Vater dreier Kinder, weiß gar nicht, wie ihm geschieht, als Corinna sich plötzlich mit verklärtem Blick an ihn heranmacht, und lässt sich von seiner Verehrerin dann aber doch zu einem heimlichen Rendezvous überreden.

Als seine Ehefrau Monika (Petra Kleinert) Wind von der Sache bekommt, will sie Corinna zur Rede stellen. Allerdings trifft sie im Hause Fürstenberg nur auf Michael, der, ohne es zu ahnen, mittlerweile ebenfalls von den Kräutern genascht hat. Und da Monika die erste Frau ist, die er danach trifft, schenkt er ihr auf der Stelle sein Herz! Die hält ihren neuen Verehrer natürlich für komplett verrückt. Aber so leicht lässt Michael sich nicht abwimmeln. So entspinnt sich ein aberwitziger Liebesreigen, an dessen Ende vor allem eines klar ist: Wahre Liebe kommt von Herzen - und dagegen ist kein Kraut gewachsen.

Mit "Liebe nach Rezept" hat Jorgo Papavassiliou eine ebenso turbulente wie romantische Liebeskomödie inszeniert. Einfallsreiche Wendungen, originelle

Charaktere und spritzige Dialoge sind die Zutaten für eine temporeiche Geschichte über Liebe und Eifersucht, Romantik und Treue. In den Hauptrollen glänzen Sonsee Neu und Kai Wiesinger als verhandeltes Traumpaar. In weiteren Rollen sind Petra Kleinert und Uwe Ochsenknecht zu sehen.

Musik: Jörg Rausch

Kamera: Carl-Friedrich Koschnick

Buch: Rodica Döhnert

Regie: Jorgo Papavassiliou

Hansen Quaas: Uwe Ochsenknecht

Michael Fürstenberg: Kai Wiesinger

Corinna Fürstenberg: Sonsee Neu

Monika Quaas: Petra Kleinert

Rosha: Golda Tencer

Marie Fürstenberg: Melina Hennen

Juliane Heuer: Sybille Schedwill

Dieter Scharfschmitt: Zsolt Bács

Beate Specht: Steffi Kühnert

Mike Quaas: Wolf-Niklas Schykowski

Nico Quaas: Tom Hoßbach

Peter Quaas: Julius Freund

und andere

(88 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**    

Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (362)**    

Ein gut gelaunter Typ

Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Miese Laune gibt es nicht

Christoph Urban kennt keine schlechte Laune. Obwohl er sich heute von seinen Lieblingen den Schuppentieren verabschieden muss, trägt er die Sonne im Herzen. Aus den Augen ist ja nicht aus dem Sinn. Die neue Wasservogel-Aufzuchtstadien tröstet ihn zusätzlich über den Verlust hinweg. Hier hat es ihm besonders der Entennachwuchs angetan. Und, wer glaubt, so eine Ente hätte keinen Charakter, wird von ihm eines Besseren belehrt.

Schlaflos im Nashornstall

Das kleine Nashorn wird immer mutiger und aktiver. Die morgendlichen Runden im Außengehege werden immer größer. Nun will Frank Meyer den nächsten Schritt wagen und Mutter und Kind in den Mittelstall holen. Dort

waren sie bisher noch nie gemeinsam und demnächst soll in diesem Stall das Training für das Nashörnchen beginnen. Und als wäre das nicht schon genug Aufregung, wächst die Kleine schließlich auch noch über sich hinaus.

Rätselraten nach dem Frühstück

Die Nasenbär-Gruppe platzt aus allen Nähten. Neun Kinder hat Familienoberhaupt Kai-Uwe allein in diesem Jahr gezeugt. Kathrin Fähmann und Marcel Alaze kommen beim Verteilen des Frühstücks kaum noch hinterher. 20 Kilo fressen die Nasenbären pro Tag. Die Gruppe soll nun etwas kleiner werden, zwei Jungtiere sollen in einen anderen Zoo umziehen. Zwei Mädchen sollen es sein. Das Problem: wie sollen die Pfleger bei dem Gewusel erkennen welcher Nasenbär männlich und welcher weiblich ist?

(ARD 05.06.2014)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (683)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben
u.a. mit Autoexperte Andreas Keßler

Umweltfreundlicher unterwegs - wie geht grün?

Getriebe defekt? Dann muss nicht unbedingt ein neues her - es gibt Austauschteile oder Aufbereitungs-Spezialisten, die aus alt neu machen. Das schont die Umwelt, denn man spart Rohstoffe, wenn gebrauchte Teile vom Autoverwerter gekauft werden. Gleiches gilt für runderneuerte Reifen - doch ist das wirklich eine gute Idee? Unser Autoexperte Andreas Keßler weiß Rat.

17:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**
(ARD 28.06.2023)

18:54 **Unser Sandmännchen** **CC** **UT** **■**
Moppi und MiWau

MiWau ist aufgeregt: Mitten auf der Theke im Leckerladen steht ein Paket. Während MiWau es sofort aufreißen möchte, hält Moppi am Postgeheimnis fest. Also machen sie das, was man laut Moppi gerade noch machen darf: Klopfen, durchleuchten, riechen. Und für MiWau ist die Sache klar: darin befindet sich eine "Lie-Li-Ess-Ma" - eine Lieblings-Essens-Maschine. Aber funktioniert diese Wunschmaschine auch?

19:00 Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Tierisch tierisch **HD** **CC** **UT** **■**
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan

20:15 Exakt **HD** **CC** **UT** **■**
Das Nachrichtenmagazin
Moderation: Wiebke Binder

20:45 Exakt - Die Story

21:15 Kripo live - Tätern auf der Spur **HD** **CC** **UT** **■**
Der Zugmörder

Zwei Tage vor Weihnachten 1995 sitzt die 20-jährige Laborassistentin Andrea Dittrich im Regionalexpress Dresden-Zwickau auf dem Heimweg und freut sich nach ihrem letzten Arbeitstag auf Weihnachten, ihren Freund und ihre Familie. Ihr Freund Adam Ptak wartet bereits am Bahnhof Glauchau auf sie, doch da kommt sie nie an. Sie wird im Zug ermordet.

Erst Ende 1999, nach dem Aufbau einer neuen Gen-Datei, führt schließlich die Spur zu Jens Westphal als Mörder von Andrea. Zu dieser Zeit sitzt er bereits wegen des Mordes an einer Prostituierten im Gefängnis. Westphal wird wegen Mordes im Juli 2000 zu lebenslanger Haft verurteilt und verbüßt seine Gefängnisstrafe in Bruchsal.

21:45 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Polizeiruf 110: Mörderische Dorfgemeinschaft** **HD** **CC** **UT** **AD**
Fernsehfilm Deutschland 2019

In einem Wald bei Magdeburg ist ein Auto abgestellt. Im Kofferraum befindet sich auffällig viel Blut. Die Hauptkommissare Doreen Brasch und Dirk Köhler suchen den Halter Jurij Rehberg. In dem nahegelegenen Dorf weiß Annette Wolf nicht, wo ihr Lebensgefährte ist. Seit einigen Tagen ist er verschwunden, was für ihn als freiheitsliebenden Menschen nicht ungewöhnlich ist und sie als schwangere Verlobte nicht beunruhigt. Ihr Vater hingegen, Werner Wolf, vermutet sofort, dass Jurij in kriminelle Machenschaften verwickelt ist. Ihm wäre es am liebsten, wenn sein Schwiegersohn in spe nicht mehr auftauchen würde. Der DNA-Abgleich bringt eine Überraschung: Das Blut stammt von Jurij und der Menge nach zu urteilen ist er tot. Eine Spur von der Leiche gibt es nicht.

Die Hauptkommissare Brasch und Köhler befragen die Dorfbewohner und bekommen ein zwiespältiges Bild von dem Toten: Lebemann, Nichtsnutz, Charmeur, Verführer, Schuldner. Viele im Dorf mochten ihn nicht, während andere ihm regelrecht verfielen, darunter die Frauen im Ort, aber auch der Bäcker Dietmar Böhmer. Er fand einen guten Freund in Jurij. Nach und nach entblättern sich Motive für einen Mord. Doch ohne Leiche ist niemandem etwas nachzuweisen. Als die Hauptkommissare mit Spürhunden durch den Ort gehen und diese an verschiedenen Stellen anschlagen, fügt sich ein Puzzle aus Tätern, Mitwissern, Helfern und Verrätern zusammen. Nur die Leiche bleibt wie vom Erdboden verschluckt.

Musik: Sebastian Fillenberg
Kamera: Jonas Schmager
Buch: Katrin Bühlig
Regie: Philipp Leinemann


Hauptkommissarin Doreen Brasch: Claudia Michelsen
Hauptkommissar Dirk Köhler: Matthias Matschke
Kriminalrat Uwe Lemp: Felix Vörtler
Psychologe Wilke: Steven Scharf
Dietmar Böhmer: Christian Beermann
Annette Wolf: Katharina Heyer
Werner Wolf: Hans Uwe Bauer
Katja Böhmer: Katrin Wichmann
Marlies Böhmer: Jutta Wachowiak
Guido Sammet: Tom Keune
Heike Sammet: Angela Scherz
Jurij Sergej Rehberg: Tamber Tuisk
Jäger: Ronald Zehrfeld
und andere

(89 Min.)


23:40 **extra 3** **HD** **CC** **UT** 
Das Satiremagazin mit Christian Ehring
(NDR)


(VPS-Datum: 29.06.2023)


00:25 **extra 3 Spezial: Der reale Irrsinn XXL** **HD** **CC** **UT** 
(NDR)


00:55 **Exakt** **HD** **CC** **UT** 
Das Nachrichtenmagazin
Moderation: Wiebke Binder
(MDR 28.06.2023)

01:25 **Exakt - Die Story**

01:55 **Kripo live - Tätern auf der Spur** **HD** **CC** **UT** 
Der Zugmörder
(MDR 28.06.2023)


02:25 **Tierisch tierisch** **HD** **CC** **UT** 
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan
(MDR 28.06.2023)

02:50 **Einfach genial** **HD** **CC** **UT** **DGS**
Das MDR-Erfindermagazin
(MDR 27.06.2023)

03:15 **Mach dich ran** **HD** **CC** **UT** 
Das MDR-Spiel
(MDR 26.06.2023)

03:40 **Nachtgesang mit dem MDR-Rundfunkchor - nonstop** **HD** **CC** 

Ländermagazine
04:10 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** 
(MDR 28.06.2023)

Ländermagazine
04:40 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** 
(MDR 28.06.2023)



05:10 Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT 
(MDR 28.06.2023)

Donnerstag, 29. Juni 2023

05:40 **Rote Rosen (890)**  
Fernsehserie Deutschland 2010

06:30 **Sturm der Liebe (814)**  
Fernsehserie Deutschland 2009

07:20 **Sturm der Liebe (4062)**    
Fernsehserie Deutschland 2023

08:10 **Verrückt nach Camping (14)**    
Mit Hund auf dem Platz

Auf den Hund gekommen. Die Retro-Mopsdame der Dauercamper Gisela und Horst ist ein fideles Mädchen und braucht ein wenig Erziehung. Die gibt es im Südsee-Camp auf dem eigenen Hundepplatz. Doch Mops Paula ist nicht die fleißigste Schülerin.




Jugendweihe auf dem Campingplatz. Alina ist ab heute kein Kind mehr und das wird am Bergwitzsee ordentlich gefeiert. Und wie es sich für echte Camper gehört: Im Zelt und mit einem Schluck Erdbeerbowle.

Mieten, um frei zu sein. Sabine und Hansi wollen an der Nordsee auf neue Gedanken kommen. Dafür haben sie sich zum ersten Mal in einem Wohnwagen eingemietet. Gleich hinterm Deich in der frischen Luft vom Wattenmeer.

Den Campingplatz von oben sehen. Dachdeckermeister Bernd hat für seine Daniela eine Überraschung geplant: Einen Flug mit einem Gleitschirm über den Caravanpark am Tensee. Was Daniela wohl von der Vogelperspektive hält?

Die Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 22.10.2018)

08:55 **In aller Freundschaft (306)**   
Dunkle Sterne
Fernsehserie Deutschland 2006

Die Rentnerin Ursula Russ wird nach einem Sturz mit einer Oberschenkelfraktur in die Sachsenklinik eingeliefert. Dr. Brentano will sie so bald wie möglich operieren. Doch Ursula weigert sich standhaft, weil ihr Horoskop einen ungünstigen Ausgang der Operation prophezeit. Schon der Unfall sei schließlich nur aufgrund der ungünstigen Sternkonstellation passiert.

Brentanos Warnung, sie riskiere einen dauerhaften Schaden und drohe zum Pflegefall zu werden, schlägt sie in den Wind. Auch ihre beiden Freundinnen Renate und Gertrud können nichts ausrichten. Dabei planen die drei Frauen gerade, sich eine gemeinsame Wohnung zu nehmen.

Ein Projekt, das nun scheitern könnte. Denn zumindest Gertrud sieht nicht ein, Ursula womöglich pflegen zu müssen - nur weil diese so hartnäckig an ihrem "Astrologiefimmel" festhält. Ursula fühlt sich von den Freundinnen im Stich gelassen und kündigt ihnen enttäuscht die Freundschaft. Im Gespräch mit Schwester Yvonne gibt sie allerdings zu, dass sie schlicht Angst hat vor einer Operation. Endlich willigt sie ein. Die Operation ist erfolgreich - doch kurz darauf stürzt sie erneut unglücklich.

Indessen sieht sich Charlotte Gauss zur Haushälterin degradiert. Pia Heilmann ist mit ihrem Enkel Jonas für ein paar Tage weggefahren. Roland, Sebastian und Jakob sind Charlotte überhaupt keine Hilfe. Sie beschließt kurzerhand, den Männern einen Denkartikel zu verpassen, und zieht für ein paar Nächte zu Barbara Grigoleit. Das Chaos im Hause Heilmann nimmt seinen Lauf.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia

Kamera: Jürgen Heimlich

Buch: Klaus Arriens, Thomas Wilke

Regie: Celino Bleiweiß

Ursula Russ: Elisabeth Volkmann

Gertrud Mendel: Witta Pohl

Renate Weißenberg: Solveig Müller

Ottmar Wolf: Tom Pauls

Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann

Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann

Pia Heilmann: Hendrikje Fitz

Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig

Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann

Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt

Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann

Charlotte Gauss: Ursula Karusseit

Otto Stein: Rolf Becker

Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch

Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard

Barbara Grigoleit: Uta Schorn

Schwester Yvonne: Maren Gilzer

Schwester Arzu: Arzu Bazman

und andere

(44 Min.)

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (740)** HD   

Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Warten auf die Liebe

Es ist wieder soweit! Nashornmann Ndugu und Nashornfrau Nandi sollen sich paaren. Dazu wurde bei Nandi ein Hormonpräperat ausgesetzt und jetzt müsste sie bald in die Hitze kommen. Aber: Ist sie schon heiß? Wie verläuft die erste Begegnung von Mann und Frau Nashorn?

Warten auf das Leben

Auch Frank Schellhardt wartet. Und zwar auf die Geburt des kleinen Gorillababies. Mutter Kumili ist schon überfällig. Der anvisierte Geburtstermin überschritten. Lange kann es nun nicht mehr dauern!

Warten auf Normalität

Im Himalayagebirge des Leipziger Zoos wagen Maria Raitzig und Thomas Günther den Aufstieg auf den Gipfel. Der Berg rief und die beiden kamen. Von hoch oben stellt sich die Situation wie folgt dar: Der junge Kater Askar links der Berge hat Angst vor dem alten Kater Onegin im Tal und verdrückt sich deshalb in die letzte Ecke des Geheges. Was ist nun der Plan?

(MDR 15.09.2017)

10:55 **MDR aktuell** HD   

11:00 **MDR um 11** HD    

Das Ländermagazin

11:45 **In aller Freundschaft (700)** HD    

Tanz auf dem Vulkan
Fernsehserie Deutschland 2015

Mit gemischten Gefühlen sehen alle dem diesjährigen Ärzteball, zu dem auch die Ärzte aus dem Johannes-Thal-Klinikum Erfurt erwartet werden, entgegen. Sarah Marquardt wäre es ganz recht, wenn Roland gar nicht erst erscheinen würde und somit keine Chance bekäme, sich öffentlich über die Probleme in der Sachsenklinik zu äußern. Doch Roland denkt gar nicht daran. Er lässt sich von Dr. Lea Peters erneut eine Spritze gegen seine Schmerzen geben und verspricht seiner Frau Pia einen flotten Tanzabend. Pia glaubt, dass ihre Physiotherapie anschlägt und freut sich, dass es Roland besser geht. Doch der Ball nimmt für sie beide ein jähes Ende und Pia wird klar, dass Roland sie die ganze Zeit hintergangen hat.

Dr. Matteo Moreau vom Johannes-Thal-Klinikum nutzt den Leipzig-Aufenthalt für eine Stippvisite in der Sachsenklinik. Da der Handchirurg keine große Lust auf den Ärzteball hat, kommt ihm ein Patient in der Sachsenklinik gerade recht:

Hans Möller hat sich mit einer Kreissäge den Daumen abgesägt, welcher von seinem Hund versehentlich verspeist wurde.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Marc Christian Weber, Markus Rößler
Buch: Jochen S. Franken
Regie: Frank Stoye

Dr. Lea Peters: Anja Nejarri
Alexander Weber: Heio von Stetten
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst-Günter Marx
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Hans Möller: Veit Stübner
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Julia Weiß: Sarah Tkotsch
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30

Garmischer Bergspitzen    
Spielfilm Deutschland 2010

Der Chocolatier Karl Sailer seinen Job in Hamburg, und auch seine Frau wird arbeitslos. Das Angebot seines Lehrmeisters aus Garmisch kommt wie gerufen: Er braucht den ehemaligen Lehrbuben für seine Schokoladenmanufaktur, um eine Ausschreibung zu gewinnen. Karl schlüpft mit Frau und Kindern auf dem familieneigenen Hof in Bayern unter.

Karl Sailer (Timothy Peach) arbeitet als Chocolatier in einer Hamburger Süßwarenfabrik. Mit dem Verkauf der Firma wird seine Stelle wegrationalisiert. Als auch seine Frau Christa (Valerie Niehaus) ihren Job als Hebamme verliert, müssen die beiden ihr gerade erst bezogenes Haus verkaufen. Doch Karl hat

Glück im Unglück. Sein früherer Meister Alois Markreiter (Christian Hoening), Besitzer einer Schokoladenmanufaktur in Garmisch, unterbreitet dem ehemals besten Lehrling ein süßes Angebot: Mit Hilfe seines ausgeprägten Geschmackssinns soll Karl eine regionaltypische Spezialität aus dem Werdenfelser Land kreieren, mit der Markreiter einen hoch dotierten Wettbewerb gewinnen will.

Diese Chance muss Karl nutzen. Mit Christa, seiner kleinen Tochter Isi (Pauline Brede) und Sohn Heiko (Jannik Schümann) zieht er auf den familieneigenen Hof in Bayern, wo seine Schwester Anni (Bettina Redlich) und sein Schwager Gustl (Maximilian Krückl) leben. Der Neubeginn erweist sich als schwierig. Karls Vater (Franz Buchrieser) hat seinem Sohn noch immer nicht verziehen, dass dieser als Jugendlicher den Hof durch einen Brand beinahe in Schutt und Asche gelegt hat.

Christa ist nicht begeistert, dass ihr Mann offenbar noch Interesse für seine Jugendliebe Maria (Angela Ascher) zeigt. Und zu allem Überfluss hat Karl noch immer keine wirklich gute Idee für seine neue berufliche Aufgabe. In dieser angespannten Situation unterbreitet ihm Markreiters Konkurrent Reinhold Bolz (Horst Kummeth), ein Freund aus Jugendtagen, ein betrügerisches Angebot.

In diesem stimmungsvollen Heimatfilm erleben Timothy Peach und Valerie Niehaus die süßeste Versuchung, seit es Schokolade gibt. Auch Franz Buchrieser, Maximilian Krückl und Angela Ascher sind Teil des spielfreudigen Ensembles. In einer witzigen Gastrolle ist der bekannte Sterne- und TV-Koch Heinz Winkler als Vorkoster zu sehen. Dietmar Klein inszenierte nach einem Buch von Eva und Horst Kummeth, der auch die Rolle des schlechten Verlierers übernahm. Gedreht wurde in Hamburg, Rott am Inn, Rottach-Egern und im stimmungsvollen Garmisch-Partenkirchen - dessen Bergspitzen der Film seinen Namen verdankt.





Musik: Hannes M. Schalle
Kamera: Johannes Geyer
Buch: Eva Kummeth, Horst Kummeth
Regie: Dietmar Klein





Karl Sailer: Timothy Peach
Christa Sailer: Valerie Niehaus
Josef Sailer: Franz Buchrieser
Hedwig Sailer: Enzi Fuchs
Heiko Sailer: Jannik Schümann
Isabella Sailer: Pauline Brede
Gustl Holdinger: Maximilian Krückl
Anni Holdinger: Bettina Redlich
Laura Holdinger: Alina Stiegler
Alois Markreiter: Christian Hoening
Reinhold Bolz: Horst Kummeth

Maria Tortora: Angela Ascher
 Dr. Ranke: Heike Trinker
 Wigbert Jansen: Wilfried Dziallas
 Gastjuror: Heinz Winkler
 und andere

(88 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**    
 Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (363)**    
 Muntere Gesellen
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Gefühlsausbruch bei den Lippenbären

Subodh, der junge Lippenbär aus Indien, erkundet nach und nach sein neues Zuhause in Leipzig. Heute will Heike Hachicho ihm zum ersten Mal die Außenanlage zeigen, auf der auch die munteren Rhesusaffen wohnen. Die sind bekannt für ihre Ausbruchkünste - und dafür, dass sie gern mal auf dem Rücken der Lippenbären reiten. Heike ist gespannt: Ob das dem jungen Bären schmeckt? Allerdings kommt alles ganz anders, als erwartet: Subodh nämlich hat nur Augen für ganz jemand anderes.

Ein riesiges Theater

Die Riesenotter kommen nicht zur Ruhe. Nach dem Tod des Vaters Jao müssen nun auch die beiden großen Jungs Diego und Pablo ihr Elternhaus verlassen. Ehe diese allzu sehr die Rolle des verstorbenen Vaters einnehmen und ihre Mutter und Schwestern decken - oder sich gar um die Führungsrolle streiten könnten. Ein nicht ganz risikofreier Eingriff, den die Familie der Riesenotter verkraften muss, vor allem die erst wenige Wochen alten Jungtiere und ihre Mutter Madija. Doch der Auszug der beiden Söhne ist beschlossen, die Reisepapiere sind vorbereitet. Die Otter veranstalten bei alledem natürlich - ein riesen Theater.

Aus der Hüfte kommen

Giraffenbulle Max hat immer noch Angst vorm Wasserbock, seit ihn dieser auf der Savanne das Fürchten lehrte. Seitdem betritt Max den afrikanischen Rasen nur noch jeden zweiten Tag, immer im Wechsel mit dem Störenfried. René Forberg und Marco Mehner lassen an diesem sonnigen Herbstmorgen alle Tiere auf die Savanne - die Zebras, die Gazellen und Antilopen, die Strauße und schließlich den Wasserbock. Giraffenbulle Max bleibt allein im Vorgehege zurück und harret der Dinge, die da geschehen. Gegen Mittag kommt Stefan Lohmer und trainiert mit ihm. Das "Hufgeben" - rechts und links - beherrscht Max inzwischen, der "Hüftanschlag" ist neu. Berührt er mit der rechten Hüfte

den Tennisball, gibt's dafür reichlich Belohnung. Auch so vergeht ein Tag.

(ARD 06.06.2014)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (684)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben
u.a. mit Rechtsexperte Gilbert Häfner

Widerrufsrecht

Ein, zwei Klicks und schon hat man sich online einen neuen Fernseher oder eine Waschmaschine gekauft. Aber stimmt es, dass man den Kauf innerhalb von vierzehn Tagen rückgängig machen kann und das auch ohne Angabe von Gründen? Aber wer zahlt dann die Transportkosten? Und gibt es Ausnahmen vom Widerrufsrecht? Kann auch ein beschädigtes Produkt innerhalb der vierzehn Tage zurückgegeben werden? Wie ist das bei einem Kreditvertrag? Kann der auch widerrufen werden?

Diese und weitere Fragen beantwortet Ihnen Gilbert Häfner, ehemaliger Präsident des Oberlandesgerichtes in Dresden, live in der Sendung.

17:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**
(ARD 29.06.2023)

18:54 **Unser Sandmännchen** **CC** **UT** **■**
Kleiner König

Vor lauter Eincremen kommt der kleine König gar nicht mehr zum Schwimmen. Fast hätte er dabei den Spaß am Plantschen verloren. Glücklicherweise hat er auch diesmal wieder einen lustigen und hilfreichen Einfall.

19:00 **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **AD**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **AD**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **AD**

19:30 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **AD** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Albtraum oder Traumhaus? (5/5)** **HD** **CC** **UT** **AD** *

Der steinige Weg zum Eigenheim

Ein Zuhause, in dem man mit seiner Familie in Ruhe und glücklich leben kann: Viele Menschen haben diesen Traum, doch der Weg dahin kann steinig sein. Der Bau oder die Sanierung kann noch so gut geplant sein, meist kommt es doch anders als man denkt. Ob es steigende Kosten sind, unüberwindbare Bürokratie-Hürden oder Pannen auf der Baustelle - all das kann den Traum zu einem Albtraum werden lassen.

Zwei Familien wagen es trotzdem. Die einen - Patchworkfamilie Wünsche/Irmeler/Köhler aus Dresden - wollen von Dresden in die Oberlausitz ziehen. Im kleinen Ort Crostau ist Rüdiger aufgewachsen, auf einem 14 Hektar großen Hof mit Hühnern, Katzen und Hunden. Der Hof gehört seit drei Generationen seiner Familie und bis heute leben seine Eltern dort. Nach fast 40 Jahren will der gelernte Tischler nun zurück in seine alte Heimat. Allerdings nicht allein, sondern zusammen mit Anne, die er vor einem halben Jahr kennengelernt hat, und deren Töchtern. Doch das Umgebäudehaus aus dem 18. Jahrhundert ist in die Jahre gekommen - vor dem Einzug der Familie muss es saniert und umgebaut werden.

Anders sieht der Traum von Katrin und Florian Bock aus Erfurt aus. Das Lehrer-Ehepaar erwartet das erste Kind - zeitgleich planen sie den Neubau eines Hauses am Fuß des Thüringer Waldes. Das Holzhaus aus dem Katalog hat es den beiden angetan, Finanzierung und Bauantrag gehen zunächst gut voran. Doch dann kommt alles anders. Ihr Plan, Weihnachten 2021 ins neue Eigenheim auf dem Land einzuziehen, scheitert - aus vielen Gründen.

Der MDR hat beide Familien zwei Jahre begleitet - länger als ursprünglich geplant. Aber auf dem Bau ist es wie im Leben: meistens kommt es anders als man denkt.

* *Presstext ausgetauscht am 16.05.2023*

20:15 **MDR DOK**
Bischofferode - Das Treuhand-Trauma **HD** **CC** **UT** **AD**

Film von Dirk Schneider

Der Sommer 1993 verändert Deutschland. In diesem Sommer wird ein kleiner Ort im katholisch geprägten Eichsfeld im Norden Thüringens weltberühmt - Bischofferode. Vor 25 Jahren, am 1. Juli 1993, beginnen zwölf Kalikumpel im dortigen Kalibergwerk "Thomas Müntzer" einen Hungerstreik für den Erhalt ihres Bergwerkes. Aus 12 werden schnell 23, schließlich mehr als 40 Menschen, die aus Protest gegen die mögliche Schließung ihres Werkes über Wochen hungern. 81 Tage dauert die Aktion, es ist das letzte Mittel. Bereits im April hatten die Kumpel das Werk besetzt, um es für einen Weiterbetrieb zu sichern. Der Hungerstreik wird zum Symbol für den Kampf gegen die Privatisierungspolitik der Treuhand.

Die Bilder des Hungerstreiks gehen um die Welt. Die internationale Presse fragt sich, ob jetzt die Deutsche Einheit auf dem Spiel steht. Menschen in ganz Europa solidarisieren sich, Urlauber von der Ostsee schicken Solidaritäts-Ansichtskarten, die Puhdys kommen in das kleine Kaff Bischofferode. Fernseheteams aus aller Welt berichten.

Der verzweifelte Kampf der Kumpel dauert bis Ende 1993 und ist doch erfolglos. Sie werden erschüttert in ihrem Glauben an die neu erlangte Freiheit, gerade hier im Eichsfeld, das die Deutsche Einheit 1990 so euphorisch begrüßt hatte. Die Kalikumpel sehen sich als Bauernopfer einer im Geheimen orchestrierten Neuordnung der deutschen Kaliindustrie, die schon lange während ihrer Proteste ein eingefädelter Deal war - sie konnten nicht gewinnen. Die sogenannte Kalifusion war der größte Wirtschaftsdeal der Deutschen Einheit, der den Steuerzahler bis heute fast zwei Milliarden EUR gekostet hat.

Der Freistaat Thüringen - das Bundesland mit den besten Kalivorkommen Deutschlands - ist bis heute der große Verlierer des Mega-Deals. Thüringen könnte reich sein, verliert aber neben Bischofferode fast alle Kaligruben, und muss heute für die Sanierung und Sicherung der Bergwerke Jahr für Jahr Millionenbeträge einsetzen.

Der Film "Bischofferode - Das Treuhand-Trauma" zeichnet die Ereignisse des Jahres 1993 nach. Er verbindet die Dramen von Hungerstreik, Wut, Verhandlungen und Demonstrationen mit einem Panorama der Nachwendzeit - und mit der Rekonstruktion des Mega-Deals in einem der wichtigsten Rohstoffmärkte der Welt.

Zu Wort kommen die Hungerstreikenden selbst, Bergleute und Arbeiterinnen, dazu Politiker wie Gregor Gysi, Bodo Ramelow und Rita Süßmuth, Kirchenvertreter und Bürgermeister, nicht zuletzt Wirtschaftsmanager, die Einblick hatten in die Verhandlungen. Und schließlich Kaliexperten und der damalige Investor, der letztlich gehindert wurde, die Grube zu übernehmen.

(MDR 05.07.2018)

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **artour** **HD** **CC** **UT** **■**
Das Kulturmagazin des MDR

22:40 **Schicht im Schacht** **HD** **CC** **UT** **■** *
Bischofferode, der Hungerstreik und die Folgen
Film von Steffi Springer

"Die Leute sind gallig" sagt Bergmann Herbert Kindler und das seien sie geblieben - auch 30 Jahre nach dem Hungerstreik in Bischofferode. Denn mit der Schließung des Kaliwerks "Thomas Münzer" ging in der kleinen Eichsfeldgemeinde eine Ära zu Ende. Mit dem wichtigsten Arbeitgeber verlor der Ort auch ein Stück Identität.

Das spürt Herbert Kindler bis heute. Er war Bergmann durch und durch. Bischofferode seine Heimat. Der Kalischacht lange sein zweites zu Hause. Über Generationen haben die Kindlers mit dem Salz ihren Lebensunterhalt verdient. Schachthauer Kindler ist der Letzte. Denn: "Auf der Grube ist der Deckel - da ist nichts mehr", erzählt der Familienvater. Schon seit Jahrzehnten wird hier kein Salz mehr gefördert - Herbert Kindler hat die Grube noch mit verwahrt. Seit fast zehn Jahren ist er in Rente.

Dabei hatten die Kumpel von Bischofferode 1993 um ihr Kaliwerk gekämpft, verzweifelt und mit allen Mitteln. Die Bilder vom Hungerstreik im Sommer 1993 gingen um die Welt. Bis zu 40 Menschen hungerten aus Protest gegen die Schließung und es ging um mehr als nur um diese. Es war ein Protest gegen die Privatisierungspolitik der Treuhänder. Genützt hat es am Ende wenig.

Der Film zeigt die Menschen und den Ort vor zehn Jahren - 20 Jahre nach dem Hungerstreik und wir haben Familie Kindler (und andere Kumpel) noch einmal besucht - 30 Jahre danach. Wie ist es weitergegangen in Bischofferode, in der Familie? Wie verändert sich Heimat? Es ist eine Geschichte, wie sie sich im Nachwendeosten in vielen Orten abgespielt hat.

* *Sendung ergänzt am 16.05.2023*

Lebensläufe
23:10 **Regina Ziegler - Ein Film-reifes Leben** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Film von Galina Breikreuz

Sie ist eine der erfolgreichsten Filmproduzentinnen Europas. Erfahrung,





Haltung und Courage sind das Fundament eines ebenso spannenden wie berührenden Lebenslaufes - Regina Ziegler, geboren am 8. März 1944 in Quedlinburg. Ihre Mutter floh vor den Bomben in Berlin auf den Bauernhof der Familie im Harz. Doch gleich nach dem Ende des 2. Weltkrieges geht sie ins Weserbergland und bringt als Lokalreporterin, ihr Ehemann ist noch in russischer Kriegsgefangenschaft, die Familie durch.

Sie berichtet über Filmpremieren und die Tochter ist dabei. Reginas Interesse für den Film ist geweckt. Sie geht nach Berlin, studiert und landet nach ein paar Umwegen beim Sender Freies Berlin als Assistentin. Als es immer wieder die anderen sind, die die Lorbeeren ihrer Arbeit ernten, gründet sie ihre eigene Firma. Sie beginnt selbst Filme zu produzieren. Der Auftakt einer spektakulären Karriere. In 45 Jahren realisiert sie fast 500 Produktionen.

Viele davon werden Erfolge, manche Flops, doch alle zusammen haben die deutsche Kino- und Fernsehlandschaft geprägt. Man denke nur an die ARD Erfolgsserie "Weissensee". Rote Teppiche, Stars und Preise gehören zum glamourösen Teil ihrer Welt. 2018 hatte ihr Film "Abgeschnitten" im Zoopalast Premiere.

"Lebensläufe" begleitet Regina Ziegler in ihrem Alltag, dem spektakulären, öffentlichen, und macht sich mit ihr gemeinsam auf Spurensuche nach Prägungen, Abzweigungen und Irrwegen in ihrer Biografie.

(MDR 07.03.2019)

23:40 Erlebnis Musik
Zwischen Zeiten und Welten    
Eine Klangreise durch Rumänien
Ein Film von Günter Atteln

Rumänien ist ein Land der Gegensätze. Da ist die pulsierende Zwei-Millionen-Metropole Bukarest mit ihren schicken Boutiquen, Cafés und einer bunten Kulturszene. Die Barock- und Jugendstilarchitektur in Timișoara spiegelt das Erbe der österreich-ungarischen Monarchie. 2023 ist die Stadt, in der der Funke der Revolution von 1989 Rumänien entzündete, europäische Kulturhauptstadt. Und es gibt die verschlafenen Bergdörfer in den Karpaten, in denen die Zeit stehen geblieben zu sein scheint und sich die Menschen noch mit Pferdekutschen auf den Weg in den nächsten Ort begeben.

Von der Vielfalt der Musikkulturen des Landes wissen nur wenige. Namen wie Sergiu Celibidache, Radu Lupu und natürlich George Enescu, den rumänischen Nationalkomponisten sind bekannt. Doch wer hat schon einmal den orthodoxen Chorgesang der Mönche aus den Moldawa-Klöstern gehört, die langgezogenen Töne der Tulnic-Bläserinnen in Transsylvanien oder das virtuose Saitenspiel der Lautari?

Aber auch die klassische Moderne, die George Enescu im 20. Jahrhundert begründete, in dem er die Volksmusik seiner Heimat mit westeuropäischer Klangsprache fusionierte, hat in Rumänien ihren Platz. Der Komponist Dan Dediu und der Pianist Daniel Ciobanu unterstreichen die Einzigartigkeit der rumänischen Musik. Heute belebt heute eine neue, junge Generation von Musikerinnen und Musikern die Musikszene Rumäniens - mit Passion, Virtuosität und Humor.

(Arte 22.01.2023)

(VPS-Datum: 30.06.2023)

00:35

Liebe nach Rezept   
Spielfilm Deutschland 2007

Weil sich ihr Michael nur noch für andere Frauen und das Geschäft interessiert, greift die verzweifelte Corinna zum magischen Liebeskraut ihrer rumänischen Putzfrau. Doch durch ein Versehen verspeist sie die Kräuter selbst - und verliebt sich augenblicklich in den ersten Mann, der ihr begegnet: den unscheinbaren Fischverkäufer Hansen!

Eigentlich könnte die attraktive Corinna Fürstenberg (Sonsee Neu) rundum zufrieden sein: Sie hat eine aufgeweckte Tochter (Melina Hennen), muss sich finanziell keinerlei Sorgen machen und betreibt gemeinsam mit ihrem Ehemann Michael (Kai Wiesinger) ein gut gehendes Feinschmeckerlokal. Ausgerechnet an ihrem 17. Hochzeitstag aber realisiert Corinna, dass ihre Ehe in einer Sackgasse steckt: Ihr einst so romantischer Gatte schaut mittlerweile lieber anderen Frauen nach und denkt ansonsten nur noch ans Geschäft. Wie aber soll sie Michael dazu bringen, wieder ein bisschen mehr Gefühl zu zeigen?

Corinnas rumänische Putzfrau Rosha (Golda Tencer) weiß Rat: Sie schenkt Corinna ein magisches Liebeskraut, das den gestressten Workaholic in einen frisch verliebten Romantiker verwandeln soll. Das Dumme ist nur, dass Corinna die Kräuter versehentlich selbst verzehrt – und sich umgehend und unsterblich in den nächsten Mann verliebt, der ihr begegnet: In diesem Fall in den biederen Fischhändler Hansen (Uwe Ochsenknecht), der auch das Restaurant der Fürstenbergs beliefert. Der verduzte Hansen, selbst verheiratet und Vater dreier Kinder, weiß gar nicht, wie ihm geschieht, als Corinna sich plötzlich mit verklärtem Blick an ihn heranmacht, und lässt sich von seiner Verehrerin dann aber doch zu einem heimlichen Rendezvous überreden.

Als seine Ehefrau Monika (Petra Kleinert) Wind von der Sache bekommt, will sie Corinna zur Rede stellen. Allerdings trifft sie im Hause Fürstenberg nur auf Michael, der, ohne es zu ahnen, mittlerweile ebenfalls von den Kräutern genascht hat. Und da Monika die erste Frau ist, die er danach trifft, schenkt er ihr auf der Stelle sein Herz! Die hält ihren neuen Verehrer natürlich für komplett verrückt. Aber so leicht lässt Michael sich nicht abwimmeln. So

entspinnt sich ein aberwitziger Liebesreigen, an dessen Ende vor allem eines klar ist: Wahre Liebe kommt von Herzen - und dagegen ist kein Kraut gewachsen.

Mit "Liebe nach Rezept" hat Jorgo Papavassiliou eine ebenso turbulente wie romantische Liebeskomödie inszeniert. Einfallsreiche Wendungen, originelle Charaktere und spritzige Dialoge sind die Zutaten für eine temporeiche Geschichte über Liebe und Eifersucht, Romantik und Treue. In den Hauptrollen glänzen Sonsee Neu und Kai Wiesinger als verhandeltes Traumpaar. In weiteren Rollen sind Petra Kleinert und Uwe Ochsenknecht zu sehen.

Musik: Jörg Rausch

Kamera: Carl-Friedrich Koschnick

Buch: Rodica Döhnert

Regie: Jorgo Papavassiliou

Hansen Quaas: Uwe Ochsenknecht

Michael Fürstenberg: Kai Wiesinger

Corinna Fürstenberg: Sonsee Neu

Monika Quaas: Petra Kleinert

Rosha: Golda Tencer

Marie Fürstenberg: Melina Hennen

Juliane Heuer: Sybille Schedwill

Dieter Scharfschmitt: Zsolt Bács

Beate Specht: Steffi Kühnert

Mike Quaas: Wolf-Niklas Schykowski

Nico Quaas: Tom Hoßbach

Peter Quaas: Julius Freund

und andere

(88 Min.)

02:05

artour    

Das Kulturmagazin des MDR

(MDR 29.06.2023)

02:35

Schicht im Schacht     *

Bischofferode, der Hungerstreik und die Folgen

Film von Steffi Springer

"Die Leute sind gallig" sagt Bergmann Herbert Kindler und das seien sie geblieben - auch 30 Jahre nach dem Hungerstreik in Bischofferode. Denn mit der Schließung des Kaliwerks "Thomas Münzer" ging in der kleinen Eichsfeldgemeinde eine Ära zu Ende. Mit dem wichtigsten Arbeitgeber verlor der Ort auch ein Stück Identität.

Das spürt Herbert Kindler bis heute. Er war Bergmann durch und durch.

Bischofferode seine Heimat. Der Kalischacht lange sein zweites zu Hause. Über Generationen haben die Kindlers mit dem Salz ihren Lebensunterhalt verdient. Schachthauer Kindler ist der Letzte. Denn: "Auf der Grube ist der Deckel - da ist nichts mehr", erzählt der Familienvater. Schon seit Jahrzehnten wird hier kein Salz mehr gefördert - Herbert Kindler hat die Grube noch mit verwahrt. Seit fast zehn Jahren ist er in Rente.

Dabei hatten die Kumpel von Bischofferode 1993 um ihr Kaliwerk gekämpft, verzweifelt und mit allen Mitteln. Die Bilder vom Hungerstreik im Sommer 1993 gingen um die Welt. Bis zu 40 Menschen hungerten aus Protest gegen die Schließung und es ging um mehr als nur um diese. Es war ein Protest gegen die Privatisierungspolitik der Treuhand. Genützt hat es am Ende wenig.

Der Film zeigt die Menschen und den Ort vor zehn Jahren - 20 Jahre nach dem Hungerstreik und wir haben Familie Kindler (und andere Kumpel) noch einmal besucht - 30 Jahre danach. Wie ist es weitergegangen in Bischofferode, in der Familie? Wie verändert sich Heimat? Es ist eine Geschichte, wie sie sich im Nachwendeosten in vielen Orten abgespielt hat.

(MDR 29.06.2023)

* *Sendung ergänzt am 16.05.2023*

03:05 **Albtraum oder Traumhaus? (5/5)** **HD** **CC** **UT** **■**
 Der steinige Weg zum Eigenheim
 (MDR 29.06.2023)

03:30 **Bilderbuch Island nonstop - Land zwischen Feuer und Eis** **HD** **CC** **■**

Ländermagazine
04:10 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
 (MDR 29.06.2023)

Ländermagazine
04:40 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
 (MDR 29.06.2023)

Ländermagazine
05:10 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
 (MDR 29.06.2023)

Freitag, 30. Juni 2023

05:40 **Rote Rosen (891)**  
Fernsehserie Deutschland 2010

06:30 **Sturm der Liebe (815)**  
Fernsehserie Deutschland 2009

07:20 **Sturm der Liebe (4063)**    
Fernsehserie Deutschland 2023

08:10 **Verrückt nach Camping (15)**    
Hoffnung auf Wind

Hoffnung auf Wind. Ronny braucht beim Aufstehen zwei Dinge: Einen guten Kaffee und seine Wetter-App auf dem Smartphone. Damit checkt er den Wind. Den braucht der Kitesurf-Trainer für seinen Job an der Nordsee. Bei Flaute ist er arbeitslos.




Wo sind die Töpfe? Astrid ist auf dem Campingplatz am Bergwitzsee als Hausdame für die Ferienwohnungen zuständig. Bei der Abreise der Gäste kontrolliert sie den Zustand der Einrichtungen und weiß, wo sie suchen muss: statt in der Spülmaschine landen manche Töpfe im See!

Lebendige Tradition. Platzchef Andreas hat nicht nur den Caravanpark von seinem Vater übernommen, sondern auch dessen Liebe zu echt bayrischen Spezialitäten, wie Haxn und Hendl. Gemeinsam kümmern sich Junior und Senior liebevoll um ihre Gäste am Tennsee.

Spargelstechen im Südsee-Camp. Susanne und Christian können im Urlaub einfach nicht faulenzten. Bei den beiden Dauercampers ist auf der Parzelle ständig was los. Heute haben sie Freunde zu einem Spargel-Essen eingeladen. Dafür müssen sie erst mal schwitzen.

Die Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 23.10.2018)

08:55 **In aller Freundschaft (307)**   
Vaterliebe
Fernsehserie Deutschland 2006

Der junge Fußballspieler Ingmar Streibel bekommt beim Training Herzbeschwerden. In der Sachsenklinik diagnostiziert man eine

Herzmuskelentzündung und verordnet ihm strenge Bettruhe. Da Ingmar für sehr lange Zeit nicht trainieren darf, sieht er seine Hoffnung auf eine Profikarriere schwinden. Da in den meisten Fällen eine verschleppte Infektion der Auslöser für eine derartige Entzündung ist, beschuldigt sein Vater Falko den Trainer Bernd Hüsche, an Ingmars Krankheit Schuld zu sein, da er ihn mit einer nicht auskurierten Grippe hat trainieren lassen.

Das Fußballtalent will sich unterdessen mit der Diagnose nicht abfinden. Er verlässt heimlich die Klinik, um das nächste Training nicht zu verpassen. Dort bricht er mit Herzversagen zusammen. Als sich in der Klinik sein Zustand verschlechtert, kann ihn nur noch eine Punktion eines Flüssigkeitsergusses in seinem Herzen retten. Mittlerweile sind auch die vollständigen Laborergebnisse eingetroffen und Dr. Brentano kann Falko und Bernd mitteilen, dass ein Zeckenbiss der Grund für die Entzündung war.

Professor Simonis Tochter Rebecca tritt die Stelle als Operationsmanagerin in der Sachsenklinik an. Sie biedert sich schnell bei jedem an und versucht, vor allem Sarah Marquardt und Dr. Roland Heilmann glauben zu machen, dass sie jeweils auf ihrer Seite stünde. Sie spielt ein doppeltes Spiel und will unbedingt ihren Vater beeindrucken. Simoni verbirgt nicht, dass ihn ihre Entscheidung, keine Ärztin zu werden, immer noch sehr enttäuscht. Sie setzt sich zum Ziel, Sarahs Posten zu übernehmen und stellt ihr eine Falle. Die Verwaltungschefin ahnt nicht, dass Rebecca ihre gefährlichste Gegnerin ist.


Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Frank Buschner, Michael Ferdinand
Buch: Lars Morgenroth
Regie: Mathias Luther

Rebecca Simoni: Alma Leiberg
Bernd Hüsche: Silvian-Pierre Leirich
Falko Streibel: Lutz Blochberger
Ingmar Streibel: Maximilian Befort
Jakob Heilmann: Karsten Kühn
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Schwester Yvonne: Maren Gilzer

Schwester Arzu: Arzu Bazman
Sebastian Maier: Steve Wrzesniowski
und andere

(43 Min.)

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (56)** HD CC UT 

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (741)** HD CC UT 
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Hereinspaziert!

Die Erdmännchen - immer für eine Herausforderung gut. Diesmal möchte Jörg Gräser für etwas Rummel bei ihnen sorgen. Er will seinen Schützlingen eine Art Schiffsschaukel bauen. Oder besser gesagt: eine Fischschaukel, denn Jörg will die Gondel mit Heringen bestücken und die Erdmännchen bei der Fütterung zu einer Gondelfahrt einladen. Doch zunächst muss das Fahrgeschäft hergestellt werden. Ausgestattet mit einem Korb und einem Seil macht Jörg sich ans Werk. Normalerweise für den Bastelfreund ein Kinderspiel. Aber diesmal ist irgendwie der Wurm drin...

Auf dem Weg zum Mann



Hyänenjunge Zulu wird im Januar zwei Jahre alt. Damit er nicht auf die Idee kommt, seine Mutter oder seine Schwester zu decken, wurde er von den Damen abgetrennt. In Zukunft soll er mit seinem Vater Hondo zusammenleben. Doch die Männer-WG muss gut vorbereitet werden. Zunächst sollen sich Vater und Sohn am Sichtgitter beschnuppern. Am nächsten Tag folgt ein weiterer Schritt in die Männerwelt. Zulu soll zum ersten Mal auf die Außenanlage, die bisher Hondo vorbehalten war. Erstmal allein, ohne seinen Vater. Ob er sich das traut?

Ausgeflogen?

Im Vogelhaus wirkt es momentan merkwürdig ruhig. Kaum ein Bewohner lässt sich blicken. Das macht es für Jochen Menner nicht unbedingt leichter, dem jüngsten Nachwuchs auf die Spur zu kommen. Mit viel Geduld und einer Schüssel voller Soldatenfliegenlarven begibt Jochen sich auf die Suche nach dem Palawan-Pfaufasan-Küken - gut eine Woche alt. Es ist der allererste Nachwuchs bei diesen gefährdeten Regenwaldbewohnern von den Philippinen. Wenn das Küken gesund groß wird, wäre das ein schöner Erfolg. Doch wie soll Jochen das kontrollieren, wenn das Kleine sich im Dickicht versteckt?

(MDR 22.09.2017)

10:55 **MDR aktuell** HD CC UT 

11:00 **MDR um 11** HD CC UT  
Das Ländermagazin

11:45 **In aller Freundschaft (701)** HD  UT  AD

Hand aufs Herz

Fernsehserie Deutschland 2015

Beim Handlesen auf einem Mittelalterfest bricht "Frau Rosita" zusammen und wird in die Sachsenklinik eingeliefert. Dr. Kaminski, der gerade auf den Befund seiner Krebsnachsorge wartet, gerät ziemlich schnell mit der exotisch kostümierten Dame und ihrer Weltsicht aneinander. Er lässt sie spüren, dass er vom Handlesen nichts hält. "Frau Rosita" hingegen zeigt Kaminski ebenfalls, wie sie über seine rationale, streng wissenschaftliche Haltung denkt. Beide merken, dass jeder von ihnen ein Geheimnis hat. Als Kaminski bei Rosita einen lebensgefährlichen Verschluss des Darms diagnostiziert, wird es Zeit, die Geheimnisse zu lüften.

Obwohl Pia Heilmann erleichtert ist, dass ihr Mann Roland die schwere Operation überstanden hat, kann sie diese Glücksgefühle nicht recht zulassen. Zu groß ist der Vertrauensbruch, weil Roland sich hinter ihrem Rücken von Dr. Lea Peters ein Lokalanästhetikum spritzen lassen hat. Zudem überrascht Pia die beiden dann auch noch in einer vertraulichen Situation. Verletzt zieht sie sich noch mehr von ihrem Mann zurück. Nun muss Roland auf Pia zugehen.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia

Kamera: Marc Christian Weber, Markus Rößler

Buch: Thomas Steinke

Regie: Frank Stoye

Dr. Lea Peters: Anja Nejarri

Prof. Dr. Erika Schultheiß/ "Frau Rosita": Daniela Ziegler

Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann

Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig

Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann

Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann

Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt

Pia Heilmann: Hendrikje Fitz

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link

Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch

Arzu Ritter: Arzu Bazman

Charlotte Gauss: Ursula Karusseit

Otto Stein: Rolf Becker

Julia Weiß: Sarah Tkotsch

Hans-Peter Brenner: Michael Trischan

Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard

Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk

und andere

(42 Min.)

12:30 **Liebe am Fjord - Das Meer der Frauen**    

Spielfilm Deutschland 2011

Die bodenständige Kristin ist es gewohnt, alle Fäden in der Hand zu halten. Das gilt für ihr Geschäft ebenso wie für die rebellischen Anflüge ihrer pubertierenden Tochter Ida. Mit dem Auftauchen ihrer jüngeren Schwester Marit gerät diese wohlgeordnete Welt in Gefahr. Kristin hat Ida niemals erzählt, dass Marit Idas leibliche Mutter ist.

Nach 16 Jahren kehrt Marit Gustavsson (Muriel Baumeister), erfolgreiche Londoner Modedesignerin, erstmals in ihr norwegisches Heimatdorf Solvorn zurück. Ihre ältere Schwester Kristin (Floriane Daniel), die hier mit ihrem Mann Petter (Felix Vörtler) den elterlichen Betrieb übernommen hat, ist nicht begeistert. Marit war immer das schwarze Schaf der Familie, wohingegen Kristin sich in die Rolle der Älteren und Vernünftigen fügte.

Das gegensätzliche Naturell der Schwestern ist aber nicht der eigentliche Grund für Kristins Sorge: Sie hat ihrer Tochter Ida (Henriette Confurius) bis heute verschwiegen, dass Marit deren leibliche Mutter ist. Kurz nach Idas Geburt musste Marit das Kind auf Druck der Eltern in Kristins Obhut übergeben, worauf sie Solvorn ohne ein weiteres Wort verließ. Seither lebt Kristin, die selbst keine Kinder bekommen kann, in der Angst, Marit könnte ihr eines Tages die Tochter wegnehmen.

Entsprechend schwierig verläuft die Annäherung zwischen den beiden. Ida ahnt von all dem nichts, sie ist zu einem rebellischen Teenager herangewachsen und zum ersten Mal verliebt. Als Marit Ida bei einem unerlaubten nächtlichen Ausflug deckt, bei dem diese ihren ersten Freund treffen will, kommt es zu einem Streit, bei dem Ida schließlich die Wahrheit erfährt. Bitter enttäuscht, reißt die junge Frau aus.

Die unvergleichliche Fjordlandschaft Norwegens bildet den Hintergrund für dieses mitreißende Familiendrama. Das Zusammenspiel zwischen Muriel Baumeister und Floriane Daniel lässt den schmerzlichen Konflikt der konkurrierenden Schwestern in jeder Szene glaubhaft erscheinen. Jörg Grünler, der mit der Håkan-Nesser-Verfilmung "Inspektor Barbarotti - Mensch ohne Hund" sein Gespür für nordische Filme bewies, inszenierte nach einem Buch von Jörg Tensing und der isländischen Autorin und Regisseurin Maria Solrun.

Musik: Marcel Barsotti

Kamera: Daniel Koppelkamm

Buch: Maria Solrun, Jörg Tensing

Regie: Jörg Grünler

Kristin Gustavsson: Floriane Daniel

Marit Gustavsson: Muriel Baumeister

Petter Gustavsson: Felix Vörtler
Ida Gustavsson: Henriette Confurius
Mads: Henrik Zimmermann
Fischeinkäufer: Nicki von Tempelhoff
Etta: Tina Eschmann
und andere

(88 Min.)

13:58 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■**

14:00 MDR um 2 **HD** **CC** **UT** **■**
Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (364)** **HD** **CC** **UT** **■**
Ein Festessen
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Wohl bekomms

Für das Wohlergehen des Komodowaran Kampung ist Pflegerin Martina Hacker zuständig. Und sie nimmt diese Aufgabe sehr ernst, auch wenn es ihr nicht immer leicht fällt. Heute serviert sie ihrem Schützling eine ganze Ziege am Stück - quasi mit Haut und Haar. Kampung lässt sich nicht zwei Mal bitten und kommt gleich zur Sache. Kein Anblick für schwache Nerven oder nervöse Mägen.


Bis zur Halskrause


Man kennt das ja, Einzelkinder werden häufig verhätschelt und verzärtelt, bekommen stets etwas zugesteckt. Und ehe man sich's versieht, werden aus den lieben Kleinen ziemlich dicke Wonneproppen. So geschehen auch bei Ozelot-Mädchen Simone. Erschwerend bei ihr: Sie ist auch noch ziemlich faul und verwöhnt, wird bis zur Halskrause von Mutter Dafne vollgestopft. Da kann Christian Patzer noch so viele Küken in einem Karton versenken, auf die Idee, die Leckereien selbst zu holen, kommt Simone nicht. Mama macht's ja. Fragt sich nur, wie lange noch?


Zitteraal


Ein Fisch unter Hochspannung. Er sieht harmlos aus, wie ein unscheinbarer Aal, aber wehe dem, der ihm zu nahe kommt. Dann sendet er Stromstöße aus, bis zu 700 Volt stark, mit denen lähmt er seine Beute. Bisher fristete der Zitteraal ein Schattendasein in einem kleinen Becken, kaum beachtet von den Besuchern. Doch jetzt soll der kuriose Elektrofisch umziehen. Der neue Kurator für das Leipziger Aquarium, Ulrich Graßl, will dem Zitteraal ein neues, geräumiges Zuhause gönnen. Dafür müssen seine zukünftigen Mitbewohner erst einmal herausgefischt werden, bevor der elektrisierende Hauptmieter einziehen kann. Hochspannung bei allen Beteiligten.

(ARD 10.06.2014)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (685)** HD CC UT 
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** HD CC UT 
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** HD CC UT 
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD CC UT  *
Neues von hier & Leichter leben
u.a. mit Sterneköchin Lisa Angermann


Endlich Grillen! (Fleisch)

Wenn die Temperaturen steigen, werden die Grills angeheizt. Fleisch kommt gern und oft auf die Roste. Bei der gebürtigen Thüringerin, Lisa Angermann, ist Grillen Teil der kulinarischen DNA. Welche Marinaden geeignet sind und wie Fleisch auf dem Grill gelingt, zeigt unsere Sterneköchin live am Grill.

** Experten und Thema geändert am 16.05.2023*

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT 

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT 
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT 
(ARD 30.06.2023)

18:54 **Unser Sandmännchen** CC UT 
Internationale Kinderlieder

In einer südamerikanischen Großstadt tanzt ein kleiner Junge animiert durch einen bunten Kanarienvogel durch die Gassen, wo sich sogar Mülltonnen oder eine Wäscheleine als Musikinstrumente eignen.

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT 

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT 

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT 

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL    

19:30 MDR aktuell     
anschließend: das MDR-Wetter


19:50 Elefant, Tiger & Co. (1034)    
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

20:15 Die Schlager des Monats    
Juni

Auch 2023 gibt es wieder die monatlichen nationalen Schlagercharts im MDR-Fernsehen. Präsentiert werden "Die Schlager des Monats" ab Februar 2023 von Christin Stark, der Powerfrau des deutschen Schlagers. Christin Stark steht für den modernen, rockigen Schlager und wird in ihren Sendungen auch immer wieder auf die deutsche Popmusikszene schauen.

Die "Schlager des Monats" bilden die TOP 50 der Radio-Charts Deutschland Konservativ Pop ab, also die am meisten gespielten Schlager und Popsongs im Radio. Außerdem gibt es das Neuste aus der Welt des Schlagers, sowie Trends und Neuvorstellungen aus der Schlagerszene. Die Rubrik "Hit des Monats" ist fester Bestandteil der Sendung und gibt jungen Schlagertalenten die Chance, sich durch eine Abstimmung einen Platz im "Schlager des Monats"-Studio zu sichern.


Alle Daten und Fakten der monatlichen Charts finden die Schlagerfans auch auf www.meine-schlagerwelt.de - das Portal begleitet die Sendung nicht nur, sondern ist auch mit Reporter Peter Heller in der Sendung präsent.

21:45 MDR aktuell     
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 Riverboat    
Die MDR-Talkshow aus Leipzig

Walfriede Schmitt - Schauspielerin
Seraphina Kalze - Moderatorin, Sängerin und Witze-Influencerin

Moderation: Kim Fisher und Klaus Brinkbäumer

00:00 Im Abgrund     
Spielfilm BRD 2020

Nicht jeder hat eine zweite Chance verdient. Da ist sich der erfahrene Ermittler Wallat (Peter Kurth) sicher - schon gar nicht der Kindermörder Hagenow (Tobias

Moretti), der nach 15 Jahren Haft entlassen wird, obwohl er weiterhin als gefährlich gilt. Wallat übernimmt die Leitung eines LKA-Teams, das den potenziellen Wiederholungstäter überwacht. Sein "inoffizieller" Auftrag passt in kein Diensthandbuch: Wallat soll Hagenow - natürlich rechtzeitig - auf frischer Tat ertappen, um ihn für immer hinter Gitter zu bringen.

Unterdessen bezieht der Ex-Sträfling ein Zimmer im Haus des idealistischen Dorfpastors Berkenbusch (Florian Stetter) und fängt einen Job im örtlichen Sägewerk an. Das LKA-Team observiert ihn rund um die Uhr. Als Wallat ihn bei einem nächtlichen Spaziergang aus den Augen verliert, beginnt am nächsten Morgen ein Albtraum: Max (Jona Truschkowski), der achtjährige Sohn von Berkenbuschs Haushälterin (Oline Johne), ist spurlos verschwunden.

Wallat und seine Kollegin Lisa (Tinka Fürst) sind bereit, Hagenow von Beginn an härter anzufassen. Ihr Kollege Eric (Simon Schwarz), der bereits vor 15 Jahren dabei war, pocht aber auf das Einhalten der Dienstvorschriften. Schließlich könnte es auch jemand anders gewesen sein. Für Wallat gibt es jedoch keinen Zweifel. Er vermutet, dass der Junge noch am Leben ist, aber nur wenig Zeit bleibt, um ihn zu retten.

Ein aus der Haft entlassener Kindermörder kommt in ein entlegenes Dorf - und kurz darauf verschwindet dort ein Junge. Das hätte niemals passieren dürfen, denn ein LKA-Team sollte ihn rund um die Uhr observieren! Das ist die ungewöhnliche Ausgangslage für den hochspannenden Thriller "Im Abgrund". Regisseur Stefan Bühling führt die geradlinig erzählte Kriminalgeschichte des Drehbuchautors Arndt Stüwe zu einem dramatischen Showdown. Die düstere Bildgestaltung Marco Uggianos verstärkt den dramaturgischen Sog der Handlung.

Regie: Stefan Bühling
Kamera: Marco Uggiano
Musik: Leonard Petersen
Buch: Arndt Stüwe

David Wallat: Peter Kurth
Joseph Maria Hagenow: Tobias Moretti
Eric Thuner: Simon Schwarz
Lisa Kampe: Tinka Fürst
Christoph Berkenbusch: Florian Stetter
Eva Wallat: Jessica McIntyre
Claudia Garschke: Oline Johne
Stefan Prawitt: Jan Krauter
Sybille Brechtel: Irene Rindje
Marko Zakes: Alexander Merbeth
Andreas Nikkoleit: Florian Reiners
Max Garschke-Zakes: Jona Truschkowski
Jonas Wallat: Bruno Thiel

Ole: Lewe Wagner
und andere

(89 Min.)

(VPS-Datum: 01.07.2023)

01:30 **Kaugummiblase** **HD** **CC** **UT** **■**
Kurzfilm Deutschland 2018

Emma ist kaugummisüchtig und mitten in der Pubertät, aber möchte das nicht so richtig wahr haben. Sie will am liebsten mit ihrem Sandkastenfreund Lasse nichts anderes machen, als schaukeln, mit der Eisenbahnwelt ihres Vaters spielen und Kaugummi kauen - es soll sich einfach nichts verändern.

Aber Lasse hat plötzlich eine Freundin und noch schlimmer: Er interessiert sich auch noch für Sex. Aber nicht nur Lasse ist plötzlich komisch, sondern auch Emmas Eltern, die ihre Eisenbahnwelt abbauen wollen - sie sei ja nun aus dem Alter raus. Aber hat das überhaupt etwas mit dem Alter zu tun? Und kann Emma ihren Sandkastenfreund wieder für sich gewinnen? Oder muss ihre kindliche Kaugummiblasenwelt jetzt zerplatzen?

(Wettbewerb GOLDENER SPATZ - Deutsches Kinder und Medien Festival, Erfurt 2018)

Musik: Max Clouth
Kamera: Philip Henze
Buch: Anja Gurre
Regie: Anja Gurre

Emma Fuchs: Sara Kärcher
Lasse Köhler: Leon Lerch
Diane Bergmann-Fuchs: Valerie Niehaus
Michael Fuchs: Martin Neuhaus

(25 Min.)


01:55 **Elefant, Tiger & Co. (1034)** **HD** **CC** **UT** **■**
Geschichten aus dem Leipziger Zoo
(MDR 30.06.2023)

02:20 **Tierisch tierisch** **HD** **CC** **UT** **■**
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan
(MDR 28.06.2023)

02:45 **Quickie** **HD** **CC** **UT** **■**

Das schnelle Quiz
Moderation: Sarah von Neuburg
(MDR 24.06.2023)

03:10 Ländermagazine
MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT 
(MDR 30.06.2023)

03:40 Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 
(MDR 30.06.2023)

04:10 Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT 
(MDR 30.06.2023)

04:40 **Mitteldeutschland bei Nacht - nonstop** HD CC 
